wḏḥ — belegt seit D. 18.
das kleine, gerade entwöhnte Kind 1.
Zumeist vom König, den die Götter als Kind aufziehen u.a. 2.
Gr. auch für: Kind des ...., Sohn des ..... 3.
u.ä.
Det. auch

wḏḥ — Frucht 4. Gr.
Kopt. ⲟⲩⲧⲁϩ.

wḏḥ — Frucht tragen (von Bäumen) 5. Nä.
vgl. wḏḥ „schütten"?

b — I. Schreibung 6 von bw „Stelle, Ort" siehe dort.
II. die Hieroglyphe für b; ob die „Stelle" (auf welcher der Fuss steht)? 7.
D18 ..., m ...
a ... in dem Worte

b — Böses o.ä. 8. Sp.

b — als Bez. des Seth.
(Gern in Alliteration mit b) 9. Gr.
vgl. bꜣbꜣw.

bꜣ — der Vogel, den die Hieroglyphe darstellt 10.
vgl. Kopt. s.b. ⲂⲀⲒ.
angeblich: ⲩⲩⲕⲧⲓⲕⲟⲣⲁⲝ.

bꜣ — belegt Pyr. und vereinzelt später.
Eigenschaftsverbum: Seele sein, beseelt sein.
Gern neben ähnlichen Eigenschaften wie sḫm, wꜣš, špd u.s.w. 1.
I. von Personen 2.
auch in der Anrede als Wunsch: bꜣ nk špd nk 3.
II. Gr. von einem Halskragen 4.
a ...
später auch

bꜣ — beseelen (parallel zu benennen) 5. Gr.

bꜣ — die Seele.
griech. βαι.
u.ä.
m auch ... u.ä.
m in der Schrift öfter mit ... „Bock" verwechselt.

a. Allgemein.

I. als Teil der menschlichen Persönlichkeit in Vogelgestalt 6, der nach dem Tode auf die Erde zurückkehren kann.
Auch neben den sinnverwandten ꜣḫ „Geist" 7, kꜣ „Seele" 8 u.a.
Oft im Gegensatz zum Körper: Seele und Leib 9, Seele und Leichnam 10 u.a.m.
Auch allein als Bez. der Verstorbenen statt eines Namens 11.

II. Seele eines Gottes.
Allein 12 oder mit attributivem Adjektiv. (vgl. bei B.).
Vereinzelt älter, besonders aber seit N.R. mit genetivischem Zusatz des Gottesnamens z.B.:
bꜣ n rꜥ Seele des Re 13.
bꜣ n šw „Seele des Schu" als Name des Windes 14. Sp.

III. Macht, Ruhm o.ä. 15. Pyr.
vgl. bꜣw.

IV. als Figur der Seele in:

bꜣ n nb „Seele aus Gold" als Name eines Amuletts, das auf der Brust getragen wird 1. Totb.

B. in häufigen festen Ausdrücken.

bꜣ ꜥnḫ lebende Seele.

I. vom Verstorbenen, der sich in eine lebende Seele verwandelt 2, als lebende Seele aus dem Totenreich hervorkommt 3 u. a. m. Auch wie ein Titel vor dem Namen 4. Totb. — D.18 … u. ä.

II. von Göttern. Seit N.R.
a) allein als Bez. des Sonnengottes 5, des Osiris 6 u. ä.
b) Sp.; Gr. mit genetivischem Zusatz des Gottesnamens, z. B.:

bꜣ ꜥnḫ n wsjr 7.

bꜣ špś seit N.R.; oft Sp. u. Gr. … u. ä.

als Götterbezeichnung (bes. des Sonnengottes), allein 8 oder mit genetivischem Zusatz des Gottesnamens 9.

bꜣ tkk Gr. als Bez. kriegerischer Götter u. ä. 10. Oder btkk? … u. ä.

bꜣ.t — Gr. als Bez. der Hathor 11.

bꜣ.wj — „die beiden Seelen" von einem Götterpaar 12. Pyr.; A.R.

besonders auch in der Verbindung:

bꜣ.wj ḫnt(wj) pn ḥrj-wdb 13.

bꜣwj.fj — „der zwei Seelen hat" als Bez. des Re 14. Totb. … u. ä.

bꜣ.wj — Name eines Dekangestirns 1. N.R. vgl. auch bei bꜣw.

bꜣw — die Seelen u. s. w. — auch … ; auch … u. ä.

A. Eigentlich: die Seelen.

I. von den Seelen der Verstorbenen 2, der Götter 3 u. ä. (als Plural zu bꜣ die einzelne Seele).

bꜣw nṯrw auch als Bez. der heiligen Tiere 4. Gr. vgl. auch bei C.

II. selbständig als Götterbezeichnung 5. Insbesondere in Verbindung mit einem Ortsnamen als Bez. bestimmter dort verehrter Göttergemeinschaften. z. B.:

bꜣw jwnw die Seelen von Heliopolis (menschenköpfig) 6.

bꜣw p die Seelen von Buto (falkenköpfig) 7; auch:

bꜣw p.jw 8.

bꜣw nḫn die Seelen von Hierakonpolis (schakalköpfig) 9; auch:

bꜣw nḫn.w 10.

bꜣw ḫmnw die Seelen von Hermopolis 11.

B. Übertragen.

Ruhm u. s. w. eines Gottes 12 oder des Königs 13; auch von der Krone 14. Ursprünglich wohl „Persönlichkeit" o. ä.; sehr oft für Begriffe wie: — gern …

a) Ruhm, Ansehn u. ä. 15.

b) Macht, Gewalt u. ä. 16.

c) Wille, Schicksalsbestimmung u. ä. 17. — auch …

C. Verschiedenes.

I. in späten Ausdrücken für „heilige Schriften":

b3w rꜥ 1. u.ä.

b3w nṯrw (ungewöhnlich statt des vorstehenden Ausdrucks) 2.

II. in Bez. für Sterne und Sternbilder.

a) als allgemeine Bez. der Sterne 3. Gr.

b) in Namen von Dekangestirnen:

b3w 4. griech. βιου.

tp b3w 5.

tp-ꜥ b3w 6. griech. τπηβιου.

III. als Name eines Feldes des Brettspiels 7. N.R.

b3 — belegt seit A.R. — u.ä. Sp. auch

heiliger Bock. — in der Schrift auch mit „Seele" verwechselt.

vgl. Kopt. ΒΑΑΜΠΕ

I. der Bock von Mendes.

b3 nb ḏd.t 9. — u.ä.

b3 ꜥnp.t 10.

b3 ꜥnḫ „lebender Bock" als Inkarnation verschiedener Götter 11. vgl. auch bei ꜥnḫ.

II. von anderen Göttern in Bock- oder Widdergestalt.

a) vom Gott von Herakleopolis 12.

b) als Bez. des Amun:

b3 n p.t 13. — u.ä.

b3 nb p.t 14.

b3wj — belegt Ende N.R. — u.ä.

Kampfplatz der Stiere 1. Zumeist als Bez. des Schlachtfeldes 2. auch als:

b3wj n km 3.

b3 — belegt M.R. — plur.

Panther 4. vgl. das jüngere 3bj.

b3 šmꜥ — der Leopard 5.

b3 mḥ — der Gepard 6.

b3 — belegt Pyr.; A.R.; N.R.

I. Leopardenfell 7, auch als Kleidung des sm-Priesters 8. — auch

auch b3 šmꜥ 9.

II. Aus dem Fell hergestellter Schurz als feierliche Kleidung 10.

auch b3 šmꜥ 11.

b3 — hacken; aufhacken — u.ä.

I. hacken, mit Hackbau bestellen (als Tätigkeit beim Ackerbau). Allein 12 oder mit Objekt des Getreides 13. — Gr. — u.ä.

II. hacken als Ceremonie mit Bezug auf die Gründung des Tempels 14.

III. in der Verbindung:

b3 t3 — die Erde aufhacken 15, besonders als Ceremonie bei der Gründung des Tempels 16. Gr. — u.ä.

IV. ein Land zerhacken d.h. im Kriege zerstören 17. A.R.

bꜣ — in der Verbindung: (Ceremonie ?, Örtlichkeit ?) 1. Pyr.

bꜣ — dienen ? dienstbar machen ? 2. Gr. Wohl irrig statt bꜣk.

bꜣ — Abgaben 3. Gr. Wohl irrig statt bꜣkw.

bꜣ — eine Krankheit am Kopf. (ob kahle Stelle ?) 4. Med. vgl. bꜣꜣ.

bꜣ.t — Busch u.ä. Kopt. s.b. ⲂⲰ : a ⲂⲞⲨ. [a] auch; gr

I. Busch, Gebüsch. allein 5 oder mit genetivischem Zusatz einer bestimmten Pflanze 6. als Versteck des Flüchtlings 7 oder Räubers 8 als Aufenthaltsort der jungen Vögel 9 u.ä. *D19/20; Det. n; D20

II. Büschel (d.h. mehrere Zweige oder Halme) verschiedener Pflanzen 10.

bꜣ.t — eine Körnerfrucht 11. m. Pyr.–M.R. in der Opferliste als Nebenform oder andere Schreibung von bꜣbꜣ.t.

bꜣ.t — belegt seit Pyr.

I. das in der Hieroglyphe dargestellte Symbol der kuhköpfigen Hathor 12. auch in dem Titel:

ḥkꜣ bꜣ.t 13. A.R.; M.R.; Sait.

II. Name des Gaus von Diospolis parva (Gau VII von Oberägypten) 14. sp

auch in dem Titel: ḥr tp n bꜣ.t 15. A.R.

bꜣ.t — in dem alten Titel der Fürsten von Dendera 1. A.R.

bꜣ.t — Beischrift zu einem Kleidungsstück (?) der Form 2: Sargt. vgl. bꜣw.

bꜣ.tj — in dem Beinamen des Osiris: (N.R.) 3: ältere Schreibung 4 (Pyr):

bꜣꜣ — Substantiv, ob: Loch einer Schlange ? 5. Pyr.

bꜣꜣw.t — Manneskraft 6. Lit. M.R.

bꜣj.t — ein Backwerk 7. Seit M.R. Wohl identisch mit dem Brot bj.t. u.ä.

bꜣj — etw. Essbares aus Getreide 8. M.R.; Nä. nä

bꜣj — belegt N.R. Art Frucht von scharfem (oder bitterem) Geschmack 9. auch offizinell verwendet 10.

bꜣj — feucht sein 11 (unter Anderem vom Schweiss 12). Med.

bꜣj — Art Gerät zum Besprengen der Füsse 13. Sargt.; N.R. n

bꜣj — in der Verbindung: als Beischrift zu Gegenständen unklarer Form (neben anderen Erzeugnissen südlicher Länder) 14. D.18.

bꜣj(w) — belegt Nä.; Sp.; Gr. Loch 15. Wasserloch 16. vgl. bꜣ „hacken". nä, sp, gr

bꜣj — ob identisch mit dem vorstehenden Wort ? 1. Nä.

bꜣj.t — Substantiv 2. Nä.

bꜣj.t — ob Glanz oder Wohlstand einer Stadt ? 3. Nä.

bꜣj.tj — Beiname des Amun 4. Nä.

bꜣjbꜣjw — siehe bei bjbj.

bꜣw — belegt seit Lit. M.R. — nä.
art Schiff zu Lustfahrten 5 und Reisen 6.

bꜣw — art Gefäss, in das man ein Medikament tut 7. Med.

bꜣw — Beischrift 8 zu einem Kleidungsstück der Form: Sargt. vgl. bꜣ.t.

bꜣw — Substantiv (Hügel ?) 9 Sargt.

bꜣw.t — von den Abteilungen eines grossen Sarges 10. Königsgr.

bꜣwj — Opferständer o.ä. 11. Sp.

bꜣwj — die Notabeln 12. Gr.
vgl. bwꜣ.

bꜣbꜣ — siehe bei mbꜣbꜣ.

bꜣbꜣ — Verbum im Wortspiel 13 mit der Körnerfrucht bꜣbꜣ.t.
N.R. statt des alten nbꜣbꜣ

bꜣbꜣ.t — eine Körnerfrucht (in den Opferlisten, hinter den Getreidearten und vor den Obstsorten) 14. — u.ä.
auch ohne ⌓

bꜣbꜣ (bꜣbꜣw) — belegt seit Pyr. — u.ä.
Kopt. s.b. BHB.
Loch, Höhlung. — Sp.
Insbesondere: — Det. ○, ▭
I. von den „sieben Löchern im Kopf" (Augen, Ohren, Nasenlöchern, Mund) 1 und von den Augenhöhlen 2. Med.
II. von den Löchern der Schlangen 3 und Mäuse 4.
III. Schlupfwinkel der besiegten Feinde (die als Tiere gedacht sind ?) 5. N.R.

bꜣbꜣ.t — belegt seit Lit. M.R. — u.ä.
vgl. ḥbb.t. — m u.ä., Sp. u.ä.
I. Stelle des Flusses, aus der (ḥr) man trinkt.
allein 6 oder zumeist in 7:
II. Gr. als Bez. des Überschwemmungswassers 8.

bꜣbꜣjꜣ (bbj) — art kostbarer Stein 9. Nä.

bꜣbj — belegt Pyr., Totb. u. später — u.ä.
I. ein dem Toten oder einem Gott feindliches Tier 10. — Totb. u.ä.
II. ein göttliches Wesen, unter anderem als Totenrichter 11 und als Sohn des Osiris 12. — *m
III. als Bez. des Seth 13. — abk. seit Sargt.
vgl. griech. Bαβυ, Bεβων.

bꜣḥ — I. Eigentlich:
a) das männliche Glied 14, insbesondere die Harnröhre 15. Med.
b) als Körperteil des Sternbildes „Sau" 16. Königsgr.
vgl. arab. بخ.

II. als zweiter Bestandteil zusammengesetzter Präpositionen und Adverbien in den folgenden Ausdrücken:

seit ^{m} ; seit ^{m}

m bꜣḥ — in Gegenwart von, vor.
Kopt. ^{S} ⲙ̄ⲙⲁϩ-

Vereinzelt auch: u.ä.

^{gr} auch

A. als Präposition.

Örtlich: vor .... (mit Subst. oder Suffix; ungenau auch mit n und Substantiv 1).

I. „vor" einer Person (der gewöhnliche Gebrauch):
etw. befindet sich „vor" jem. 2; eine Handlung findet „vor" jem. statt 3;
vor jem. hintreten 4, vor jem. sprechen 5 u.s.w.

Bemerkenswert.

a) vom Gesicht eines Menschen, das „vor" ihm ist = nach vorn gerichtet 6. Pyr.
b) „vor" jem. im Gegs. zu: hinter ihm 7.
c) (eine Urkunde ausfertigen u.ä.) „vor" Zeugen 8.
d) Nä.: einen Bericht „vor" den König 9 oder Vezier 10 schreiben.
e) (beliebt u.ä.) „vor" dem König 11 oder einem Gott 12.
f) jem. vor das Gericht stellen 13. (Nä. jurist.)
g) in dem Ausdruck:

prr.t m bꜣḥ nṯr (u.ä.) das was vor den Gott kommt = ihm geopfert wird (u.ä.) 14. — u.ä.

h) Speisen empfangen (u.ä.) vor jem., bei ihm 15.

II. „vor" einer Sache. Nä.

a) etwas ist „vor" einem Gebäude belegen u.ä. 16.

b) Futter mischen „vor" den Pferden 17.

B. als Adverb.

I. örtlich: vor, hervor.
a) Gern bei einem Verbum: jemd. vorrufen 1, etw. vorlegen 2 u.a.m.
Häufig in der Verbindung:

prr.t m bꜣḥ das was hervorkommt = was geopfert wird 3. — u.ä.

b) Ungewöhnlich auch in der Bedeutung: vor (dem König, dem Gott) 4. — ^{nä} auch u.ä.

II. zeitlich: vordem, früher 5.
Gern mit einem Verbum verbunden, z.B.:

wnt m bꜣḥ was früher war 6.

m bꜣḥ ꜥ — belegt Pyr. – Ende N.R.

Erweiterung der vorstehenden Präposition (unter A I. und II.):

a) vor einer Person (oft vor dem Gott oder König) 7.
Mit direktem Genetiv oder Suffix. Vereinzelt auch mit n des Genetivs 8.
Statt ꜥ vereinzelt auch ꜥwj (M.R.) 9.

b) vor dem Thron eines Gottes (mit ꜥwj statt ꜥ) 10. Pyr.

imj bꜣḥ — befindlich vor u.ä. siehe bei imj.

dr bꜣḥ — belegt seit A.R.

I. vordem, früher.

a) adverbiell: von früher Getanem, von früher Gewesenem 11.
Gern mit Negation: niemals vordem (ist Ähnliches geschehen u.dgl.) 12.

b) Gr. einem Substantiv wie ein Genetiv beigefügt: Grundplan der Vorzeit 13 (u.ä.).

II. seit Anbeginn. (Sp.; Gr.)
a) in dem Ausdruck:

dr bꜣḥ r mn m seit Anbeginn bis..... 1. u.ä.

b) vom seit Anbeginn her bestehenden Tempel von Edfu:

s.t wr.t (n rꜥ) dr bꜣḥ 2.

dr m bꜣḥ belegt Sp.; Gr.
„seit ehedem" für blosses „dr bꜣḥ" in dessen Verwendung unter II a 3 und b 4.

bꜣḥj.t Art Schurz („Phallusschurz") als Beischrift zu Darstellungen des Kleidungsstücks 5. Sargt. Form: , ,

bꜣḥ als Behälter und Mass für Gebäck 6. Nä.

bꜣḫ eine schlechte Eigenschaft des Auges 7. Königsgr.

bꜣḫ I. alt: Land im Westen von Ägypten. (Gegend in Libyen) 8

II. Seit Totb. (N.R.): Bez. des Ostgebirges; insbesondere: u.ä.

a) als Ort wo die Sonne aufgeht 9. u.ä.

b) als Herkunftsland des wꜣḏ - Grünsteins 10 (ob Gebel Zebara = Σμαραγδου ὄρος am Roten Meer?) auch u.ä. gr u.ä.

c) Gr. als Ostseite eines Gebäudes 11. u.ä.

d) auch in den Ausdrücken:

dw n bꜣḫw 12.

ꜣḫ.t (n) bꜣḫw 13. Sp.; Gr. u.ä.

bꜣḫ aufgehen (von der Sonne) 1; hell glänzen (von der Milch) 2. Sp.; Gr.

bꜣḫ Art Gebäck. Nä. siehe bḫ

bꜣs.t ein Schiffsteil (am Steuer) 3. Totb.

bꜣś I. Art Salbgefäss 4. seit Sargt.

II. in bꜣś mrḥ.t als Erklärung 5 des Schriftzeichens . Sp.

bꜣś.t die Stadt Bubastis im Delta 6.

bꜣś.t.t „die von Bubastis" als Name der Göttin „Bast" 7. u.ä.
assyr. ubešti.
aram. פבסתא ?lies.

pr-bꜣś.t.t Name der Stadt Bubastis 8. u.ä.
griech. Βουβαστις usw.
kopt. b. ⲠⲞⲨⲂⲀⲤⲦ.
hebr. פִּיבֶסֶת.

bꜣś Wassernapf des Schreibers, siehe bei pꜣś.

bꜣš siehe bei bꜣḫw.

bꜣḳ belegt seit A.R. u.ä.

I. der Ölbaum 9. seit D.18 auch gr

Oft in der Götterbezeichnung:

ḥrj bꜣḳ.f „der unter seinem Ölbaum" von Ptah 10, Horus 11, Thoth 12, Seth 13 u. a.

II. Ölbaumholz 14. a

Gr. auch Stab aus Ölbaumholz 15. gr

b3k — von den (aus Holz gedachten) Unterlagen, auf denen die Erde ruht 1. Gr.

b3k — belegt seit M.R. — auch ... u.ä. ...,

das Olivenöl. — gr ...

I. Ohne Zusätze.
als Speise 2, zum Salben 3, offizinell verwendet 4 und ähnliches. — Det. ...

II. mit Zusätzen: — abk. *D.18 ...

b3k w3d — frisches Öl 5. auch offizinell verwendet 6. — ... u.ä.

b3k ndm — süss (duftendes) Öl zum salben 7 u.dgl.; auch offizinell 8. — ... u.ä.

b3k dšr — gelbrotes Öl 9. Nä.

b3k.t — anscheinend ältere Form für b3k „Olivenöl" 10. A.R.

b3k.t — art Ölgefäss (beim Messen von Öl) 11. A.R.

b3k — belegt Pyr.; Med.-Gr. — ..., ... ; ^m ..., ^gr auch ..., ...

a. hell sein, klar sein.

I. vom b3k-Öl 12 (Ritual) und vom klaren Wasser 13 (Med.). — Det. ...; D.18 ..., ...

II. vom wolkenlosen Himmel 14. Seit Pyr. — auch ohne Det. seit D.18.

III. von der Sonne 15. D.18.

IV. in dem Ausdruck:

b3k ḥr „das Gesicht wird geblendet (?) wenn die Sonne scheint 16. Lit. M.R.; D.21.

V. hellfarbig (von einem Schaf; Gegs. schwarz) 17. Pyr. — *n ...

VI. in dem Ausdruck (Gr.):

b3k.tj m dt.f (u.ä.) — geläutert, gereinigt u.ä. — ... u.ä.

a) vom Öl 1, vom Wein 2, von Kuchen 3.

b) als Eigenschaft eines Priesters 4.

B. wohlbehalten, wohl sein u.ä.

I. von Personen 5.

b3k n — es geht jemandem gut (o.ä.) 6. D.18.

II. von Örtlichkeiten 7, bes. im Wortspiel mit b3k.t „Ägypten" 8. Gr.

III. vom grünenden Acker 9. Gr.

IV. vom Horusauge 10. (parallel zu ʿd). Pyr.; Gr.

V. von der Königsgeissel (parallel zu ʿd) 11. Gr.

VI. mit r: geschützt vor ... 12. Gr.

C. Kausativ Gr.

I. vom b3k Öl, das dem mit ihm Gesalbten „wohltut" o.ä. 13.

II. (Ägypten u.a.) wohlbehalten sein lassen 14.

III. mit m 15 oder ḥr 16: verschönen mit ....., versehen mit......

D. Verschiedenes. 17.

hochmütig, stolz vom Herzen, siehe bk.

b3k.t — belegt Sp. und oft Gr. — Bez. für Ägypten (eigtl. das heilige Auge des Gottes) 18.

bꜣḳ — jem. erblicken 1. Lit. Sp.

bꜣḳ.t — in dem Ausdruck: als eine Todesursache: „sterben von ....“ 2. Nä

bꜣk — belegt seit M.R. arbeiten; zinsen; u.a. vgl. Kopt. BAK (ⲱⲁⲁⲡ). D.19/20 u.ä. sp auch vereinzelt; gr auch u.ä.

I. allein.

a) arbeiten (Gegs. müssig sein) 3; insbesondere von schwerer körperlicher Arbeit 4 (im Gegs. zu geistiger Betätigung). Det. m ; *D.19/20 ; gr ; seit m auch ohne Det.

rꜥ bꜣk die Arbeit 5. Nä.

m rꜥ bꜣk unvollendet 6.

b) dienstbar sein, Diener sein 7; Dienst tun (Gr.) 8.

II. mit Objekt

a) des Bearbeiteten:
an einem Gerät (Wagen u.a.) arbeiten 9;
den Acker bestellen 10;
Speisen herstellen und sie liefern 11.

bꜣk nb das Gold bearbeiten (d.h. es gewinnen) 12. D.20.

b) der Tätigkeit:
eine Arbeit arbeiten d.h. sie tun; z.B.:
bꜣk pꜣ rꜥ bꜣk 13.

III. mit n: für jem. arbeiten u.ä.

a) für jem. arbeiten, ihm dienstbar sein 14.

besonders auch von den abgabepflichtigen Untertanen 1 und fremden Ländern 2.
Auch abgeschwächt: einem Gotte „dienen“ 3.

b) an einem Gegenstand arbeiten (bei seiner Herstellung) 4. Nä.

IV. mit m

a) an einem Gegenstand u.dgl. arbeiten (bei seiner Herstellung) 5.

b) etwas „belegen“ mit einem feineren Stoff, ihn damit überarbeiten:

bꜣk m nb (ḥḏ u.a.) mit Gold 6 (Silber 7 u.a.) überziehen, vergolden. (u.a.)

bꜣk m bjꜣ (Türen u.ä.) mit Erz beschlagen 8.

bꜣk m ḫsbḏ mit Lapislazuli auslegen 9.

c) herstellen aus einem Material (Götterbilder aus Gold arbeiten u.ä.) 10.

d) ein Material verarbeiten zu einem Gegenstand (Pflanzen zum Strauss verarbeiten) 11.

bꜣk — belegt seit A.R. (selten) jem. dienstbar machen, jem. versklaven 12

bꜣk — belegt seit M.R. Arbeit, Abgabe. m , auch ; sp , gr u.ä.

A. Arbeit u.ä.

Det. , n auch u.ä. ; *D.19/20 auch ; gr auch

I. die Arbeit, bes. die grobe Körperliche Arbeit (im Gegs. zu geistiger Betätigung) 13.

II. die Arbeit = das Gearbeitete (von einem Bau 14; vom Erzeugnis des Nils 15) seit N.R.

III. die „Ausführung" eines Entwurfs 1. D.18.

IV. in dem Ausdruck (seit D.18):

m bꜣk — in der Arbeit des..... mit folg. Genetiv, bes. a) eines Handwerkers 2. b) eines fremden Landes 3. — u.ä.

V. in der Verbindung:

irj bꜣkw — a) eine Arbeit tun 4. b) mit n: jemandem zinsen (u.ä.) 5. — u.ä.

B. Steuer, Abgabe.

Zumeist im Plural.

I. Steuern der Ägypter. (in Gestalt von Landeserzeugnissen 6, die an das Königshaus 7 oder einen Tempel 8 geliefert werden u.ä.).

II. Abgaben, Tribute eines fremden Volkes; mit folg. Genetiv des Landes 9 oder seines Fürsten 10.

In beiden Bedeutungen häufig als Objekt von Verben: Abgaben oder Tribute berechnen 11, herbeibringen 12, empfangen 13, einziehen 14 u.s.w.

C. Lohn ?

Nä. in dem Ausdruck:

ṯꜣj bꜣk — Lohn empfangen ? 15. vgl. Kopt. S BEKE : B BEXE in B XIBEXE. „Lohn empfangen".

bꜣk.t — belegt M.R. u. N.R.

seltener als bꜣk(w) und z.T. wohl „das Gezinste" u.ä.:

I. Arbeit (der Künstler und der Leibeigenen) = ihre Erzeugnisse 16. D.18.

II. Steuer der Ägypter 1.

III. Abgaben, Tribute der fremden Völker (mit Genetiv des Landes 2 oder seines Fürsten 3). Auch mit Verben: Abgaben zählen 4, sie darbringen 5.

bꜣk — belegt seit A.R. — Diener. — Kopt. B BωK; plur. EBIAIK. — *D19 ff — Det. a, D.18 auch

I. Allgemeines.

Untergebener jemds., Diener (im Gegs. „sein Herr" u.ä.) 6.

irj bꜣk — Diener sein 7. N.R.

bꜣk im — „der Diener da" als demütiger Ausdruck für „ich" 8.

bꜣk n pr-ḏt

a) Selbstbezeichnung des Absenders in Briefen aus Kahun 9. M.R.; D.18.

b) wie ein Titel 10. Sp.

bꜣk n šnꜥw n imn — Titel 11. D.20.

II. Diener eines Privaten 12. Oft im Plural: „die Diener" 13, „seine Diener" 14 = die Leute vom Haushalt.

III. Diener des Königs.

a) als Bez. hoher Beamter (allein 15 oder im M.R. u. N.R. mit Zusätzen 16 wie „sein Lieblingsdiener" u.ä.).

b) allgemein: Untertan 17. N.R.; Sp.

IV. Diener eines Gottes.

a) Verehrer des Gottes M.R; oft N.R. mit Genetiv 18 oder Suffix 19 des verehrten Gottes.

Seit Ende N.R. auch wie ein Titel vor dem Personennamen 1.

b3k tpj n itn Titel in Amarna 2.

b) auch vom Könige gegenüber dem Gott 3. D.20.

b3kw die Arbeiter 4. Nä.

b3k.t belegt seit M.R. — m auch

Dienerin. — *D19/20 auch

Kopt. b BWKI.

I. Dienerin eines Privaten 5 oder Beamten 6.

II. in dem Frauentitel (M.R.)

b3k.t nt ḥk3 7.

III. Dienerin eines Gottes = dessen Verehrerin. N.R. mit Genetiv 8 oder Suffix 9 einer Göttin, auch eines Gottes.

IV. von Weberinnen 10. Sp.

b3kw.t Dienerschaft 11. Sargt.

b3k.tj Bez. der Dekangestirne 12. Gr.

b3k ein Belagerungsgerät 13. äth.

b3k3.t belegt N.R. u. Gr. — u.ä.

Grund und Boden, Grundstück (von Tempeln) 14.

vgl. Kopt. b BAKI.

b3k3 siehe bei bk3.

b3kb3k ein Gebäck 15. D.18.

b3kb3k.t (bkbk.t) Gerätschaften ? 1. D.21.

b3gj (IV. inf.; später bgj). — u.ä.

müde, schläfrig sein; matt sein. — auch u.ä.

Sp. mit bg3 „Schiffbruch leiden" verwechselt. — n auch, gr u.ä.

I. müde sein u.ä. 2. Seit Pyr. Oft bildlich: tot sein 3. auch b3gj „der Verstorbene" in: — Det. m, n, x u.ä. — gr auch

ḥbś b3gj „den Toten verhüllen" von der Unterwelt. vgl. ḥbś.

imjw b3gj als Bez. der Toten 4.

II. matt sein, schlaff sein. Seit M.R.

lässig sein u.ä. (allein 5 oder mit ḥr: bei einer Tätigkeit 6).

šw m b3gj frei von Nachlässigkeit u.ä. (gern neben rś-tp „munter") 7.

iw.tj b3gg.f der nicht nachlässt (bei einem Tun u.ä.) 8. — u.ä.

III. matt werden infolge einer Krankheit 9. Med.

vom Herzen, das matt schlägt u.ä. 10. (Sp. auch mit n: infolge von..... 11).

b3g dick werden, gerinnen (von Flüssigkeiten)? 12. Med.

b3g in imj b3g als Bez. des Osiris 13. Sargt.

vgl. b3gj „müde" und bg3 „Schiffbruch leiden".

Wort	Bedeutung	Bemerkungen
bꜣgw	in der Verbindung: als Fachausdruck der Bildhauerkunst 1. M.R.	
bꜣgś	Art Pflanze als Hindernis auf dem Wege 2. Pyr.	
	Die Früchte (Samen) offizinell 3. Med.	
bꜣgśw	belegt seit M.R. (mit einer, älteren?, Nebenform mꜣgśw 4); seit D.18 nur b(ꜣ)gśw. der Dolch 5.	D.18; gr
bꜣgś	erdolchen (mit dem bꜣgśw-Dolch) 6. Sp.	Det. , , gr
bꜣtkk	siehe bei bꜣ „Seele" und tkk.	
bꜣd	Name der „Myrrhe" (ꜥntjw) 7. Sp.	
bꜣd.t	Nä. Gemüsebeet o.ä. 8.	
bꜣd.t	Schöpflöffel ? (auch als Mass) 9. Med.	NB! Det. hieratisch!
bj	belegt Med. Art Zubereitung des Getreides (Graupen o.ä.?) in:	
bj n swt	offizinell 10.	
bj n ꜣt	offizinell 11.	
	vgl. bꜣj.	
bj	Nä. Nein 12. vgl. bjꜣ.t.	

Wort	Bedeutung	Bemerkungen
bj.t	belegt seit Med. I. Art Gebäck (Brotfladen?). in mehreren Sorten 1 zum täglichen Lebensbedarf 2 und als Opfergabe an Götter 3 und Tote 4.	
bj.t nt swt	offizinell verwendet 5.	
jrw bj.t	Hersteller des bj.t-Gebäcks 6.	u.ä.
	II. als Form für Backwerk, z.B.:	
šꜥj.t bj.t	Kuchen in Brotform? 7.	
bj.t nt šnś	offizinell 8.	
bj.t nt tꜣ	offizinell 9.	
	III. in dem Ausdruck:	
jrj m bj.t	(ein Medikament) zu einem Fladen machen (auch für Umschläge) 10. Med.	
bj.t	Bez. des Alabasters von Hatnub 11. A.R., M.R. vgl. bjꜣ.	
bj.t	als Beischrift zu silbernen Gefässen der nebenstehenden Form 12. D.18.	
bj.t	siehe bei bjꜣ.t.	
bj.t	Art, Stelle, siehe bei bꜥw.	
bj	Titel der Steinmetze, welche die Grüfte des Serapeums von Memphis ausmeisseln. Sp. allein 13 oder in der Verbindung 14:	auch ; Det. , u.ä.
bj wšbw.		

bj.t — die Biene.

I. als wirkliches Tier 1.

II. bes. als Sinnbild des unterägyptischen Königtums (neben św.t) 2.
So auch in dem Titel des ägyptischen Königs:

nj św.t bj.t der zu św.t und bj.t Gehörige 3.
babyl. insibja.

vgl. bjtj und nśw.t

III. Auch das unteräg. Königtum selbst 4.

ỉnw bj.t.f im Sinne von: er wurde zum König von Unt. Äg. gemacht 5. D.19.

bj.t — belegt seit A.R.
Kopt. [A.B.] ЄΒΙⲰ.
Det. … u.ä.

I. Allgemeines.
Honig als Produkt 6, als Süssstoff 7, als Speise 8 u.a.; auch als Getränk 9.

ˁf n bj.t Honigbiene 10.
Kopt. ⲀϤⲚЄΒΙⲰ.

II. in offizineller Verwendung (sehr oft nur als Süssmittel) 11.

ḫpr (dśf) n bj.t etw. das sich aus dem Honig absondert 12.

bj.tj — belegt seit M.R.
Kopt. [S] ЄΒЄΙΤ, pl. ЄΒΙΑΤЄ.

der Bienenzüchter, der Imker 13.

Neben „Weihrauchträgern" u.ä. als Berufsbezeichnung 14.

Auch in Titeln, wie „Imker des Amun" u.ä. 15.

bj.tj — König von Unterägypten.

Sehr oft neben nśw.t „König von Oberägypten", der zumeist 1 an erster Stelle genannt ist.
vgl. bei nśw.t.
(auch mit … u.ä. determ.; auch Pyr. …)

Auch vielfach allein, und dabei zuweilen wohl auch allgemein „König", ohne deutliche Bezugname auf Unterägypten 2.
(abk. … u.ä.)

auch als Bez. einer Gottheit (Horus 3, Seth 4, Amun 5, Osiris 6 u.a.; Pyr. auch von der Nut 7?).

Oft in dem alten Titel vornehmster Personen:

……. -bjtj 8.

bj.tjw die Könige von Unterägypten 9. Seit Pyr.
Oft in der Bedeutung: die früheren Könige, allein oder als:

kjwj bjtjw andere Könige 11. D.18. (u.ä.)

bjtj bjtjw „König der Könige" als Titel eines Gottes (Osiris 12, Horus 13, Month 14) und des Königs 15. Seit D.19. (u.ä.)

bj.tj.t — Königin (als Bez. der Hathor 16, Isis 17 und Buto 18). Gr. (u.ä.)

bj.tj — belegt Gr. (auch …)
König von Unterägypten sein 19; als König von U. beherrschen (mit Obj. des Landes) 20.

bj.t — Name der roten Krone von Unterägypten 21.
auch personifizirt als Göttin 22.

bjꜣ — Bez. für das ägyptische Gebrauchsmetall: Erz, Kupfer ?

vgl. Kopt. ΒΕ(ΝΙΠΕ) bei B. und ΒΑ(ΡѠΤ).

D.18 … D.19 … u.ä.

auch … u.ä.

gr … u.ä.

A. Allein

I. als Material für Waffen 1, für den Haken zur „Mundöffnung" 2, für Gefässe 3, Götterfiguren 4 u.ä., auch als Material für einen Thron 5 und für Zugseile 6 (Pyr., Sargt.).

II. auch „Erz" für: Waffe aus Erz 7, Meissel aus Erz 8, Fessel aus Erz 9

III bildlich als Symbol der Festigkeit: Berg aus bjꜣ 10, Mauer aus bjꜣ 11. N.R.

B. Mit Zusätzen zur Angabe der Herkunft u.a.

bjꜣ prj m stš „das Erz das aus Seth hervorgekommen ist" 12

als Material zu einem Haken bei der Mundöffnung 13. Seit Pyr.

bjꜣ n pt „Erz des Himmels", das Eisen 14 (seit N.R.) … u.ä.

Kopt. ΒΕΝΙΠΕ. gr …

auch als Material zu kleinen Götterfiguren 15. auch offizinell als etwas, das im Wasser zerkleinert wird 16.

ir n bjꜣ n pt als Titel im Bergwerksbetrieb: Verfertiger eiserner Werkzeuge 17. Sp.

.... belegt seit A.R. Vermutlich ideographische Schreibung für dasselbe Wort wie vorstehend

Die Lesung ḥmt ist für die älteren Zeiten nicht sicher zu begründen. Dagegen, dass alle wie beistehend geschriebenen jüngeren Stellen bjꜣ zu lesen sind, spricht aber das Nebeneinander von … und … im N.R.

a … u.ä.

m auch …

gr … u.ä.

Kupfer, Erz

A. Allein.

I. als Material für Waffen 2, für Gefässe 3, Götterbilder 4, Türflügel 5 u.a.m. Oft als Beschlag von Türflügeln 6, Kasten 7 u.dgl.

II. Auch „Kupfer" im prägnanten Gebrauch für:
a) Waffe aus K. 8, Werkzeug aus K. 9. Insbesondere Gr. von der Harpune des Horus 10. — auch … u.ä.
b) Nä. mit Artikel nꜣ: Kupfersachen, kupferne Geräte 11.

III. Als Wertmesser 12 und Zahlungsmittel 13.

IV. bildlich gebraucht 14 als Symbol der Festigkeit und Schwere: Berg aus K. 15, Mauer aus K. 16, fest wie K 17 u.ä.

B. Mit Zusätzen zur Angabe der Herkunft, der Sorte u.ä.

bjꜣ(?) ḥr ḫꜣst.f als Bez. für das Kupfererz 18. D.18.

bjꜣ(?) stt Kupfer aus „Asien" 19 Seit D.18. … u.ä.

bjꜣ(?) km Schwarzkupfer 20. Seit D.18.

bjꜣ(?) rwd vgl. Kopt. ΒΑΡѠΤ 21. Seit M.R.

bjꜣ (?) m smꜣ nt 6 als Bez. einer Art Bronze 1 N.R.

.... in wꜣḏw ......

als offizinell Verwendetes 2. Med.

...... belegt M.R. u. N.R.

der Erzarbeiter. Neben ähnlichen Berufen 3, wie ein Titel vor dem Namen 4; mit genetivischem Zusatz der zugehörigen Verwaltung 5 u.a. — u.ä.

bjꜣw Erzausbeute, aus Koptos (Gold) 6 und vom Sinai 7., M.R. vgl. bjꜣw wunderbare Dinge.

bjꜣ ein Mineral. allein 8 oder in:

- bjꜣ mḥ 9.
- bjꜣ šmꜥ 10.
- bjꜣ ḳsj 11.

vgl. das spätere bkś sowie ḳś-ꜥnḫ.

bjꜣ / bjꜣw belegt A.R. u. (oft) M.R. — auch … u.ä.
Bergwerk 12 (bes. auf dem Sinai 13).

bjꜣ.t Steinbruch (in Elephantine) 14. D.18

bjꜣ.t.t von Theben als angeblich ältester Stadt 15. Gr.

bjꜣ.t belegt seit D.18. — D.19 … u.ä.
Bez. des grobkörnigen, rotbraunen Sandsteins aus dem z.B. die Memnons Kolosse bestehen 16.

als Material für Statuen 1 und Gebäude 2.

auch als ἰnr n bjꜣ.t 3. u.ä.

ḏw n bjꜣ.t Berg des b-Steins. u.ä.

a) als Bez. des Gebel ahmar bei Kairo 4. D.18

b) bildlich vom Karnaktempel 5. D.18.

bjꜣ I. Bez. des Gewässers am Himmel 6 (in dem der Sonnengott schwimmt 7, über das der Tote fährt 8). — Pyr … u.ä. … u.ä.

II. allgemein für „Himmel" 9, bes. Gr. — gr.

Det. …

seit …

bjꜣ belegt Pyr., N.R.; Gr. — u.ä.

I. sich von jem. entfernen (mit mꜥ 10 oder r 11).

II. sich entfernen nach einem Ort (mit r) 12. — gr

III. mit ḥr: unwillig sein (o.ä.) unter einer Last 13.

bjꜣj belegt Pyr. und in späteren alten Texten. — u.ä.

Attributives Adjektiv: kostbar? wunderbar? o.ä. (nicht „ehern", trotz gelegentlicher Ersetzungen von bjꜣj „kostbar" o.ä. durch n bjꜣ „aus b.-Metall" 14). — auch … u.ä.

Besonders vom ḫndw-Thron 15, vom Haken bei der Mundöffnung 16 u.ä. auch von den Knochen 17 und den Fingern 18: ob fest o.ä.?

bjꜣj — belegt seit Pyr.; oft N.R.

in freudiges Staunen geraten (über jem., über etw.: mit n 1 oder ḥr 2). — u.ä.

bjꜣ.t — das Erstaunen 3. N.R.
vgl. Kopt. METEBH.

bjꜣ.w — belegt D.18; Totb. N.R. — u.ä.

wunderbare Dinge. — auch — u.ä.

I. von den Erzeugnissen des Landes Punt 4.
vgl. bjꜣj.t.

II. in dem Ausdruck:

ỉrj bjꜣw — wunderbare (Bauten) errichten (vom König, der in Luxor baut) 5.

III. (einen neugefundenen Text)

ỉnj m bjꜣw — als ein Wunder bringen 6. Totb.

bjꜣj.t — belegt seit M.R.

Staunenswertes u.ä. — u.ä.

a. allgemein: Wunder, Wundertat. — oft — u.ä.

I. wunderbares Ereignis, Wundertat u.ä. 7. — u.ä.

ỉrj bjꜣj.t — ein Wunder tun 8; auch von den guten Taten, die jem. vollbringt 9. — u.ä.

ḫpr bjꜣj.t — ein Wunder geschieht 10; auch abgeschwächt: staunenswerte Taten die geschehen 11 (auch vom Sieg des Königs 12). — u.ä.

Auch in Ausdrücken für „wunderbar anzuschauen u.ä."; z.B.:

bjꜣj.t tmmt mꜣꜣ — Wunderbares, das noch nicht gesehen worden ist 1. N.R.

Auch in den Verbindungen:

mj bjꜣj.t — als wäre es ein Wunder 2 D.20.

n bjꜣj.t — (ein Denkmal u.ä.) des Wunders = ein wunderbares Denkmal 3. D.20. — u.ä.

II. bildlich als Bez. von Göttern: das Wunder, die Kostbarkeit 4. (N.R.; Spr.).

B. von wunderbaren Dingen.

I. wunderbare Erzeugnisse der fremden Länder (Punt 5, des Gotteslandes 6 u.ä.).
vgl. bjꜣw.

II. als Bez. der kostbaren Produkte Ägyptens, bes. der wertvollen Steine 7 Spr.

III. in Beiworten des Königs: „gross (wr 8, ꜥꜣ 9, ꜥšꜣ 10 u.ä.) an Wundern" mit Bezug auf die Bautätigkeit und (Spr.) auf das Schenken von Kostbarkeiten 11.

bjꜣj.tj — belegt D.18–Spr.
Wunderbarer (vom König 12, und von Amun 13).

bjꜣ — belegt M.R.
Vorbild, Beispiel 14.
ỉrj bjꜣ „ein Vorbild sein" 15.

bjꜣ.t — belegt seit M.R.

I. Charakter, Sinnesart des Menschen, die gut 16 oder schlecht 17 sein kann; auch Stimmung, Laune o.ä. 18. — auch — u.ä.

II. Zumeist als eine gute Eigenschaft 19 um derentwillen jem. beliebt ist u.s.w. — Det. — auch ohne Det.

bj3.t — belegt Lit. M.R., N.R. in dem Ausdruck 1:

m bj3.t — nein, keineswegs, im Gegenteil u.ä. allein 2 oder mit folg. durch bn negirten Satz 3. (Nä.).

bj3 — Gr. Weg (der Prozession) 4. u.ä.

bj3 — Gr. als Bez. für Ägypten im Dual 5 und Plural 6.

bj3 — Name der heiligen Schlange im Gau von Elephantine 7. Gr.

bj3.t — ein Körperteil des Menschen (zwischen Kopf, Nacken und Bart, Brust, Rücken) 8. Nä.

bjbj — Jauchzen o.ä. 9. Totb.

bjbj — krankhafter Zustand in den Gliedern 10. Sargt.; Med.

bjbj — art Insekt (?) das ein „Haus" hat: offizinell verwendet 11. Med.

bjf — weinen (mit direktem Objekt der Tränen 12) D.19. weinen um jem. (mit n 13 oder ḥr 14) Sp.

bjn — belegt seit Ende A.R. — n auch

Kopt. S. ⲂⲰⲰⲚ : B. ⲂⲰⲚ fem. S. ⲂⲞⲞⲚⲈ : B. ⲂⲞⲚⲒ vgl. auch ⲈⲂⲒⲎⲚ. — vereinzelt älter oft Gr. (auch:)

Eigenschaftswort (attributiv und praedikativ):

schlecht u.ä. (Gegs. nfr 15)

I. von Personen:

a) nichtsnutzig, träge u.dgl. 16.

b) in elender Lage sein, übel daran sein 1.

c) mit ḥnᶜ: sich schlecht zu jem. stellen 2.

d) unpersönlich:

bjn nj — es ergeht mir übel 3.

II. von bösen Tieren 4, vom Gift 5 u.dgl.: bösartig, schädlich.

III. von Abstrakten.

a) vom Charakter: böse, schlimm 6.

b) von Tag und Stunde: unheilvoll u.ä. 7.

c) von der Rede u.ä. 8. vgl. auch bei V.

IV. Verschiedenes.

a) von der Milch: verdorben, sauer 9.

b) von einem Schlag 10.

V. in festen Ausdrücken:

jr.t bjn.t — böses Auge = böser Blick 11. Sp.

Kopt. S. ⲈⲒⲈⲢⲂⲞⲞⲚⲈ.

jḫ.t bjn.t dw.t — Unheil, Krankheit u.dgl. 12. — u.ä.

bw bjn — Böses (neben bw nfr) 13.

mw bjn — als Bez. des Kataraktes 14. D.18; Gr.

md.t bjn.t — schlechtes Wort 15, Schlechtigkeit 16 (D.21 masc.)

ḥ3 bjn — Ort im Totenreich, wo die Sünder bestraft werden 17. Sp. (Totb.)

bjn-rn.f — „der mit bösem Namen" als Bez. des Seth 18. Gr. — u.ä.

bjn — der Böse 19. Nä. Auch „euer Böser" = der gegen euch böse gesinnt ist" 20.

bjn — belegt seit Lit. M.R.
I. das Böse, das man redet 1 oder tut 2.
Gern neben nfr: Gutes und Böses 3.
Negiert: weder Gutes und Böses 4.
Auch im Sinne von „Unglück" 5.

bjn ỉmw — es ergeht ihnen (den Feinden) schlimm 6. D.20.

II. im Plural (mit Artikel nꜣ): die bösen Taten 7; die Bosheit 8. — u.ä.

wr bjnw.f — „deren Bosheit gross ist" als Name der heiligen Schlange im Gau XI von Unterägypten 9. Gr.

bjn.t — belegt Lit. M.R.
das Schlechte, das Böse 10.

bjn — in dem Titel: (D.22) 11:

bjn — in der Bez. der Hathor von Dendera: „Herrin des ......" 12. Gr.

bjn.t — Harfe, siehe bei bn.t.

bjn — Phönix, siehe bei bnw.

bjk — der Falke.
Kopt. ˢ ⲂⲎϬ ᵇ ⲂⲎϪ
griech. -βηκις — seit ᵃ auch

I. als wirklicher Vogel 13. — gr.

II. als Bez. des Horus 14 (auch anderer Götter 15) und des Königs 16. — Det. ... m. ... u.ä. — abk. ... seit ⁿ

Ḥr bjk 17, Ḥr pꜣ bjk 18 als Bez. des Horus. — gr.

bjk ḥr sꜣḫ — „der Falke auf dem sꜣḫ" mit Bezug auf den ersten Titel und Namen des Königs 1.

bjk nṯrj — „der göttliche Falke" — u.ä.
a) als wirklicher Vogel 2.
b) wie blosses bjk vom König 3 und von einem Gotte 4.

bjk n nb — „goldener Falke" — u.ä.
seit Totb. N.R.
vom König 5 und von einem Gott 6.
Gr. auch geschrieben, als bedeute der Ausdruck: „Falke der Hathor" 7.

III in dem Ausdruck:

wsḫ n bjk — Halskragen in Gestalt eines Falken 8. Sargt.

bjk.t — das Falkenweibchen. — ᵃ ... gr. auch ... u.ä.
I. als wirklicher Vogel 9. — gr. auch ... u.ä.
II. als Bez. von Göttinnen 10, bes. der Hathor 11.
auch
bjk.t nṯr.t 12. Sp.; Gr. — u.ä.
auch im Dual 13. (Gr.) — u.ä.

bjk — belegt seit D.18. — auch
I. als Schiff des Königs 14.
II. als Tempelbarke 15. (Gr.)
auch bjk nswt 16.

bjk — ausruf (?), im Wortspiel mit bjk „Falke" 17. Sargt.

bjdj — krankhafter Zustand des Auges 18. Med.; Gr. — gr.

bꜥ — art Frucht 19. Nä.

bꜥ ? — als Verwünschung:
„Wehe (o.ä.) dem .... (mit n)?" 20. Nä.

bꜥ — Interjektion. Nä.
Oft in der einschärfenden Formel: „Pass auf! ...., nimm dich in acht!" 1.
auch bꜥ bꜥ bꜥ 2.

bꜥ — Bez. des Sonnengottes 3. Königsgr.

bꜥ — im Namen eines königlichen Schiffes 4. A.R.

bꜥ — Gefässe für Öl 5. A.R.

bꜥ — beachten, berücksichtigen 6. Nä.
Vgl. die Interjektion bꜥ. — *D.21

bꜥ — erzeugen: bildl. vom Hervorbringen des Korns durch die Überschwemmung 7. Gr.

bꜥj — Bez. der Überschwemmung 8. Gr.

bꜥj — belegt Nä.
Kopt. ˢBⲀ : ᵇBⲀⲒ.
die Rippe des Palmblattes.
I. als Stock 9.
II. in dem Ausdruck:
bꜥj n ỉmj wnwt „Palmenrippe des Horoskopen" als Name eines astronomischen Geräts 10
griech. φοῖνιξ ἀστρολογίας.

bꜥꜣ — eine Speise 11. N.R.

bꜥꜥ — Name einer Kinderkrankheit 12. D.18

bꜥꜥ — vom (m) Blut trinken 13. Gr.
Wohl identisch mit dem folg. Wort.

bꜥbꜥ — belegt seit Pyr.; oft Gr.
I. mit m: von etw. trinken!; bes. vom Blut des geschlachteten Bösen saufen 2. — D.18
auch mit Weglassung des m 3. — gr
II: ohne Objekt: trinken (neben: essen) 4. D.18.

bꜥbꜥ — Art Kunsthandwerker: wohl der Glasirer (?) der Uschebtifiguren (u.ä.) 5. Nä.

bꜥn — ein Gewässer am Himmel 6. Pyr.

bꜥn.t — I. Hals o.ä. eines Vogels 7. Pyr.
II. als menschlicher Körperteil: Hals o.ä. als Stelle der Halskragen, Ketten u.dgl. 8. Seit Sargt.; oft Gr. — m, m, gr, gr u.ä.

bꜥn — (kostbare Steine in Gold) fassen 9. Nä.

bꜥr — belegt seit D.19. — u.ä.
der semitische Gott Baal (בעל) 10. — *n, gr
Zumeist bildlich vom König im Kampf 11. — Det. u.ä.
š bꜥr — Name eines Gewässers im Gau von Hierakon (Gau XII von Ob. Äg.) 12. Gr. — u.ä.

bꜥr — Name eines Gewässers in Unterägypten 13. Gr.

bꜥr — I. kämpfen, streiten (mit r: gegen....) 14. Gr.
II. Kampf 15. Gr.

bꜥḥ — I. Wasserfülle, Überschwemmung 1. — auch ... u.ä.

auch personifizirt 2, bes. in der Formel: — abk. seit ... u.ä.

bꜥḥ swꜥb.f — die Wasserfülle sie möge reinigen 3. Seit M.R. — u.ä. — auch ...

II. in Titeln von niederen Angestellten, die mit der Bewässerung zu tun haben (N.R.):

ꜥ3 n bꜥḥ 4.

mr bꜥḥ 5.

III. als Name versch. bestimmter Gewässer 6.

IV. Überfluss, Speisenfülle 7.

V. in dem Ausdruck: — var. ...

imjw bꜥḥ 8.

bꜥḥ.t — belegt alt; später selten. — u.ä.

Überfluss, Speisenfülle 9. Auch personifizirt 10. — sp. ...

bꜥḥj — (IV. inf.). überflutet sein, Überfluss haben, überfluten. — auch ... gr ... u.ä.

A. fluten, fliessen.

vom Nil 11, von der Milch 12; auch bildlich: von den Strahlen 13. Seit Pyr. (aber nicht häufig). — Dazu: ... (alt ...) — u.ä. — sp. ... — ungewöhnlich: ... u.ä.

B. im Überfluss vorhanden sein.

von Speisen u. dgl. 14. (selten N.R. u. Gr.) — m ...; abk. ... u.ä.

C. Überfluss haben.

belegt seit Pyr. (alt häufig). Allein 1 oder mit m (auch mit ḥr 2).

I. von Personen (zumeist mit Bezug auf Überfluss an Speisen) 3. Oft in der Formel des N.R.

bꜥḥ tp t3 — „Überfluss zu haben auf Erden" als Wunsch des Toten 4.

II. vom wohlversehenen Tempel 5, vom gefüllten Schatzhaus 6 u.ä., vom Kleiderkasten 7. (Gr.).

III. vom Kruge, der überwoll ist mit einer Flüssigkeit 8. Gr.

IV. von der mit Milch gefüllten Brust 9.

D. überfluten (transitiv).

Seit D.18; oft Gr.

Gern mit m (seltener mit ḥr 10) dessen womit überflutet wird.

I. den Acker 11 (das Land 12, Ägypten 13) überschwemmen. Vom Nil als Subjekt.

II. Kanäle mit Wasser versehen 14, Krüge füllen 15. Gr.

III. (Tempel 16, Scheunen 17, Altar 18) reichlich versehen.

IV. bildlich 19: besonders von der Sonne, die das Land mit ihren Strahlen überflutet 20. Auch vom Gestank der Leichen; der das Tal überflutet 21.

E. Verschiedenes

a) etw. herbeischwemmen?22. N.R. Sp.

b) vom Herzen, das sich an (ḥr) den Speisen ergötzt o.ä. 23. N.R.

bꜥḥ ib eine Krankheitserscheinung 24. Med.

c) von den Adern (als Krankheitserscheinung) 25. Med.

bꜥḥ — bewässertes Ackerland 1. D.18.

bꜥḥ — ein Priestertitel in Dendera 2. Gr.

bꜥḥ — Bez. für Vögel 3. Gr.

bꜥḥ — Weinstock ? 4. Gr.

bꜥḥ — „Samenerguss" des Sobek (bildlich vom Überschwemmungswasser) 5. Gr.

bꜥḥ — in üblen Geruch gebracht o.ä. (bildl. vom Namen) 6. Lit. M.R. vgl. bꜥḥ „überschwemmen" D. IV.

bꜥṯꜣ — art Krug aus Kupfer 7. Spätäth. Ob das alte bdꜣ ?

bw — Ort, Stelle. vgl. Kopt. ΜΑ. auch ...

A. Ohne beigefügtes Adjektivum.

sp ... u.ä.

Bis auf seltene späte Gebrauchsweisen wie bw pn „diese Stelle" u. ähnl. 8 immer mit relativischem (u. dgl.) Zusatz: „Stelle wo .... sich befindet" u.s.w.

sp auch ...

Stellung der Zeichen ...

Im Einzelnen:

I. in dem Ausdruck der alten Sprache (gelegentlich auch ohne ỉm 9):

bw ntj N. ỉm — da wo N. ist 10.

bw ntj.k (u.ä.) ỉm — da wo du (u.ä.) bist 11.

bw ntj wdꜥ mdw ỉm — da wo Gericht gehalten wird 12.

II mit präpositionellem Ausdruck:
bw ḥrj N, bw ḥrj.f (u.ä.) da wo N (wo er) ist.
Bes. vom Aufenthaltsort des Königs gebraucht 13.

bw ḥrj N. ỉm, bw ḥrj.k ỉm — seltener als der vorstehende Gebrauch ohne ỉm 1.

bw dr ỉb.f — da wo sein Herz (sein möchte) 2. Gr. — u.ä.

bw ḥr N. — „da wo N. ist" 3. selten N.R.; Sp. (wohl für ḥr).

III. mit relativischer Verbalform.
„da wo N. geboren wurde",
„da woher sie gekommen sind", u.s.w.
Vereinzelt auch mit ỉm.f 4. statt ỉm (Sp.; Gr.).
Beispielsweise:

bw mrj.f ỉm — „da wo er will" u.ä. 5.

bw mrj.f — „da wo er will" u.s.w. (ohne ỉm 6, jünger als der Gebrauch mit ỉm)
Oft in der Verbindung:

bw wnn.f — „da wo er ist, da wo er sein muss" u.ä. 7

IV. mit Suffix oder Genetiv bei bw:

bw.f (u.ä.) — sein Ort = da wo er ist 8. Seit D.18. — u.ä.

bw.f ỉm, bw N ỉm — da wo er (N.) ist 9. Seit D.18.

Gr. auch in folg. Gebrauchsweisen:

bw n dḥwtj — Ort des Thoth = da wo Thoth ist (u.ä.) 10. — u.ä.

bw n śnm — Ort des Essens (u.ä.) 11. — u.ä.

ähnlich auch in den Namen der Krypten Denderas 12:

bw ỉmn.... — Ort des Versteckens (der Götterbilder) u.ä.

B. Mit attributivem Adjektiv.

I. Art, Stelle in eigentlicher Bedeutung 1.
Insbesondere:

bw wꜥ — in dem Ausdruck: m bw wꜥ „an einer Stelle", „zusammen", „insgesamt" 2 vgl. bei wꜥ.

bw nb — a) lokal: jeder Art, jede Stelle.
Vielfach mit relativischem Zusatz wie blosses bw (vgl. unter a); z. B.:

bw nb ntj N. ỉm — „überall wo N. ist" 3. N.

b) „jedermann", siehe unten besonders.

bw ḏsr — heiliger Raum im Tempel u. ä. 4. Seit D.19. — u. ä.

II. zur Bildung von Abstrakten.
Das Einzelne siehe bei ỉkr, bjn, mꜣꜥ, mnḫ, nfr, ḥwrw, ḏw.

bw-wr — Brot 5. Gr.

bw-nb — belegt seit M.R. — u. ä.
Nicht selten grammatisch als Plural 6 behandelt. — Dazu oft:
jedermann, alle Leute 7. auch: die grosse Masse, die Profanen 8. — auch — u. ä. — gr — u. ä.

bw-nfr — Brot 9. Gr.

bw — in kjj bw ein anderer Ort = Ausland 10. D.18.

bw — Stück o. ä. (in Zählungen) 11. Nä.

bw — belegt Nä. (Gr. selten). auch selten:
Kopt. ⲙⲉ=.

Negation „nicht ....." vor einem verbalen Aussagesatz (das Verbum hat dabei die im Relativsatz üblichen Formen) 1
Vor Fragesätzen gern:

ỉst bw — nicht wahr? 2.

bw-pw (bp) — belegt Nä.
Kopt. ⲙⲡⲉ-
Negatives Hülfszeitwort für Aussagesätze der Vergangenheit mit folg. Infinitiv 3. — selten — ohne Det. oder mit
Mit Suffix bwpwj.
Neuäg. Schreibung der alten Negation n pꜣj.

bw.t — Art Fisch (dessen Genuss als religiös unrein gilt)? 4. A.R.

bwj — alt III. inf., anscheinend früh durch bwt ersetzt 5. verabscheuen 6. — u. ä.

bw.t — belegt seit Pyr., Nä. mit Artikel tꜣ, Plural mit nꜣ 7.
Ein Teil der Stellen ohne Pluralstriche könnte auch zum vorstehenden Verbum gehören. — gr auch — u. ä. — Dazu: Pyr. — auch
Der Abscheu, das Widerliche: Lüge, Sünde 8. Hunger, Durst 9; Kot 10; Zank 11 u. ä. — seit — auch
Gr. auch von dem religiös Verbotenen 12. — auch
— auch
I. mit Genetiv oder Suffix 14 bei bwt: „der Abscheu des N." = „was N. verabscheut" u. ä. — abk.
Statt des Suffixes auch kꜣ.f „der Abscheu seines ka" 15.

bw.t.f (u.ä) – mit folg. Substantiv 1 oder Infinitiv 2: „sein Abscheu ist ....". – u.ä.

bw.t.f pw – mit folg. Substantiv 3 oder Infinitiv 4: „sein Abscheu ist ...." = „er verabscheut".

II. bw.t ohne Suffix oder Genetiv. Insbesondere:

bw.t n... – es ist ein Abscheu für jem. 5.

ỉrj bw.t – Verabscheuenswürdiges tun 6. N.R.

wnm bw.t – „Abscheu essen", „etw. essen, das jem. Abscheu ist" 7. – u.ä.

bw.tj (bwj.tj) – belegt N.R. der Verabscheute 8. – plur. D.18

bw.t – art Leute bei einer Expedition in die Wüste (hinter Steinbrucharbeitern und Soldaten) 9. A.R.

bwꜣ – belegt seit Med. – m u.ä., D.19/20 auch

a) hoch sein (von einer Geschwulst) 10. Med. – Det. , , auch u.ä.

b) hochansehnlich o.ä. von Personen 11.

bwꜣ nk – (neben wꜣš nk u.ä.) als Wunsch in der Anrede 12.

bwꜣ tp – „erhobenen Kopfes" als Name des Sonnengottes 13.

c) im Gegensatz zu šwꜣ in dem Ausdruck 14 (Nä):

bwꜣ – belegt seit M.R. der Vornehme (im Gegs. zum nmḥ „Geringen") 15. Oft im Plural: die Vornehmen, die Notabeln des Landes 16. – plur. , ; u.ä.

bwꜣ.t – belegt Lit.M.R.; Nä. Hügel, hochgelegener Acker 17 – nä u.ä.

bwꜣ.t – Nä. (mit Artikel tꜣ) ob: Vergnügungsstätte? 1.

bwn – Bez. der beiden Spitzen des Fischspeers 2. Pyr. – Dual

bb.wj – die Schlüsselbeine (claviculae) 3. Med.

bbj.t – die Schlüsselbeinregion am Körper? oder die Kehle? (vgl. bb.t) 4. Med.

bb.t – die Kehle, der Kehlkopf 5. Gr.

bb – art Halsband 6. äth.; oft Gr. – u.ä.

bb.i – Gerät das beim Harpunieren des Nilpferdes gebraucht wird? Gr.

bb.t – art Pflanze 8, auch offizinell verwendet 9 Sargt.; Med.; Gr. – gr

bb.t – ob: Nische in der Wand? 10. N.R.

bb.t – siehe bei bꜣbꜣ.t.

bb – in dem Ausdruck: als Ketten (?) an einem Schmuckstück 11. Nä.

bbw – in der Formel: mit Bezug auf die als Feind des Re getötete Schildkröte 12. N.R. – u.ä.

bbwj.t – art Perrücke 13. M.R.; D.18 – m

bbn – in šḳd m bbn vom Kriechen der Schlangen 14 Gr.

bbnṯ – Substantiv 15. Pyr.

bp — Negation, siehe bei bwpw.

bf — siehe bei bjf.

bfn — Name eines Skorpions 1. Sp.

bfn.t — fem. zum vorstehenden Wort 2. Sp.

bfn — bellen, „blaffen" (vom Hunde) 3. Gr.

bfn — Hund 4. Auch als göttl. Wesen 5. Gr.

bn — belegt Nä. auch
Kopt. entspricht N̄.

Negation vor Verbalsätzen und in Nominalsätzen 6.
Altäg. entspricht , .
Bemerkenswert:

- ỉs bn — nicht wahr? 7.
- bn ..... ỉn — als verstärkte Form der Negation: N̄ .... AN 8.
- n bn — als Bekräftigung vor einem Satz: wahrlich, sicherlich o.ä. 9.
- bn mit folg. Subjekt: „..... ist nicht vorhanden" 10.
- bn n.f — er hat nicht ..... (mit folg. Substantiv) 11. u.ä.
- bn.f sḏm — spät für N̄NEqCWTM 12.

bn — entrinnen, entkommen (gern neben ḏ:) 13. Sargt., Totb., Königsgr. auch
vgl. bnn.

bn — M.R. in dem Zuruf: 14:

bn — vom Horusauge in einer missverstandenen Ritualformel 15. D.19

bn — Art Stein im ḥ.t-bn in Heliopolis 1. Pyr.
vgl. bnbn.

bn — Art Vogel (Bachstelze?). Als Schriftzeichen 2 belegt (vgl. wbn) und auch als Bez. eines heiligen Vogels 3 in Heliopolis, (anscheinend des später als Reiher dargestellten und Phönix genannten Vogels).

- ḥ.t-bn — Haus des bn-Vogels 4 (später Haus des Phönix, siehe bnw).

bn.t (bjn.t) — belegt seit A.R. , plur. vereinzelt auch:
Kopt. [s] BOINH : [b] OYWINI.
die Harfe (die grosse fast mannshohe, auf dem Boden stehende Harfe 5). seit [a] , [gr]
Det. , [n] auch

- śkr (m) bn.t — die Harfe spielen 6.
- ḥśj n bn.t — zur Harfe singen 7. A.R.
  Seit Ende A.R. dafür:
  ḥśj m bn.t 8.
- ḥsw m bn.t — der Harfner 9.
- fem. dazu 10.

bn.tj — belegt seit Med. [gr] ,
Meist im Dual.
I. die beiden Brustwarzen 11. (auch beim Manne 12). Plur. ,
II. allgemein: weibliche Brüste 13. ältere Form (?):

- wp bn.tj n ḥmw.t — als Zeremonie 14. Gr.

bn.tj — Dual: weibl. Geschlechtsteil ? 1. Med.

bn.t — art Acker 2. Nä. vgl. b3d.t.

bnw (bjnw) — belegt seit Totb. M.R. — auch

der Phönix. vgl. bn. — gr u.ä.

griech. φοῖνιξ. — ungewöhnlich:

als wirklicher Vogel (in den sich der Tote verwandeln möchte 3) und als göttliches Wesen (zumeist als Verkörperung des Sonnengottes) 4. — Det. u.ä., auch — abk.

h.t bnw — Haus des Phönix 5. (älter: Haus des bn-Vogels). — u.ä.

bnw — Pavian 6. Totb. als Var. zu bntj.

bnw — Name einer Krankheit 7. D.18

bnw.t — belegt Med. u. Totb. — auch

eine Krankheitserscheinung: Entzündung, entzündlicher Ausschlag o. dgl. (an Wunden 8, weiblichem Geschlechtsteil 9, Zahnfleisch 10, Auge 11).

bnw.t — belegt seit Lit. M.R. — D.18

I. art harter Stein (als Baumaterial u.ä.) 12.

II. der Mühlstein 13.

bnw.t hr s3.s — der Mühlstein und sein Sohn d.h. und der Reibstein 14.

bnw — der Müller ? 15. Nä.

bnw — ein Körperteil 1. Pyr.

bnw.t — von geilen Tieren, die sich vor dem Coitus beriechen 2. A.R.

bnw.t — Bez. des Seth: der Geile ? 3. Sargt.

bnb — Mann aus dem Myrrhenlande 4. Gr.

bnbn — Stein der Form: 5. vgl. bn. — auch D.18

als Symbol des Sonnengottes in Heliopolis 6, später auch in Karnak 7. auch kultisch verehrt 8. Gr. auch für: Obelisk 9. — D.19 auch, gr u.ä. — Det.

h.t bnbn — Name des Sonnenheiligtums in Heliopolis 10 und in Amarna 11. — u.ä.

bnbn — art Brot 12 der Form. — Pyr.

bnbn.t — belegt seit A.R.; Nä. mit Artikel t3. — auch ohne Det.

die Spitze einer Pyramide 13 oder eines Obelisken 14.

bnbnj.tj — in dem Namen des Sonnengottes 15: Königsgr.

bnbn — Balken o.ä. von Cedernholz 16. Nä. vgl. bnn.

bnbn — als eine sexuelle Betätigung (neben d3d3) 17. Sp. vgl. bnn.

bnbn — im Wortspiel mit bnbn „Spitzbrot": sich erfreuen an (o.ä.) 18. D.19

bnbn — (den Nil aus seiner Höhle) fliessen lassen 19. auch: ausfliessen (vom Nil als Subjekt) 20. Gr.

bnf — Körperteil des Rindes 1 und des šbdw-Fisches 2, offizinell verwendet. Med.

bnf — Pyr. 3, irrig für bnw.f.

bnf — in ḥkn m bnf als Name eines Pavians 4. Königsgr.

bnn — überquellen o.ä. von den Scheunen 5. D.18. vgl. wbn und bnš.

bnn — belegt seit Totb. N.R. erzeugen o.ä. 6. vgl. bnbn. — Sp. …, auch …

bnn — Bez. des Phallus 7. Sp.

bnn — Subst., bei der Weltschöpfung erwähnt 8. Sp.

bnn — belegt Med.; D.18 (Zaub.). Kügelchen (der „Myrrhe" als Medikament) 9; kleine Perle (aus Stein) 10.

bnn.t — belegt Med.; N.R. Kugel: von der Frucht des Flachses 11; vom „Ball" (den der König im bnn.t-Heiligtum wirft) 12; von Staubkörnern (?) 13.

bnn.t — belegt seit D.20; oft Sp. Name des Chonstempels von Karnak 14. — auch …

bnn.t — die Schwelle (der Tür) 15. Sp. vgl. Kopt. BENNH (?)

bnn — Name eines schützenden Gottes 16 Sp. auch in dem Titel des M.R. 17: …

bnn — Balken (aus Cedernholz) 18. Nä. vgl. bnbn.

bnr (bl) — belegt Nä. (seit D.18) Kopt. BOλ. — D.18 …, sonst … u.ä.

das Aussen u.ä. — mit … oder …

I. in adverbiellen Ausdrücken.

- **m bnr** — aussen, ausserhalb, draussen 1. — u.ä.
- **n bnr** — aussen (neben: m ḫnw innen) 2. — u.ä.
- **ḥr bnr** — aussen 3. D.18.
- **r bnr** — nach aussen, hinaus. die häufigste Verbindung; immer als Zusatz zu einem Verbum: hinausgehen 4, hinauswerfen 5 u.a. Kopt. ЄBOλ.

II. attributiv gebraucht (im Genetiv):

- **wꜣ.t bnr** — der äussere (aussen angelegte) Weg 6; der Weg nach aussen, Ausweg 7; die Aussenseite 8. — u.ä.
- **tꜣ bnr** — das Ausland, Fremdland 9. Sp.

auch in der Verbindung:

- **n bnr** — als Zusatz zu einem Substantiv, z.B.:
  - **wsḫ.t n bnr** — die Aussenhalle 10.

III. als Substantiv (mit Artikel pꜣ): die Aussenseite (eines Behälters u.ä.) 11. Sp. — so …

bnr (bnj) — belegt seit A.R. die Dattel 12. als Nahrungsmittel 13 u.ä. und sehr oft offizinell verwendet 14 (frisch 15, getrocknet 16 u.s.w.). — alt …, D.18 … Dazu auch: …

bnr.t — die Dattelpalme 1. D.18.
Kopt. ⲂⲚⲚⲈ : ⲂⲈⲚⲒ.

šnj bnr — Bast (?) der Dattel 2. Nä.
vgl. ϭⲉⲛⲂⲈⲚⲒ „Palmfasern".

h3mh (?) n bnr — „Frucht? der Dattel" als späte 3 Erklärung des Schriftzeichens.

bnjw — belegt Med. — auch …
Dattelsaft, Dattelwein (offizinell verwendet) 4.

hpr (dś.f) n bnjw — etw. das sich aus dem Dattelsaft absondert 5.

bnr.t — belegt A.R.; N.R.
Dattelwein o.ä. als Getränk 6.

bnr (bnj) — Eigenschaftswort: süss sein, süss u.ä. — neben …, … u.ä.

I. Eigentlich: „süss" im Geschmack. — meist …
von süss schmeckenden Früchten 7, Speisen 8, Getränken 9 u. ähnl. — mit …
abk. oft …

ht bnr — Fruchtbaum 10.
vgl. auch bei ht.

iḫ.t nb bnr.t — alles Süsse u.ä. in der Opferliste 11. — … u.ä.
z.T. nur andere Schreibung für den folg. Ausdruck:

iḫ.t nb.t bnr.t — alles Süsse, alle süssen Speisen (in der Opferliste) 12. — … u.ä.

II. übertragen: angenehm u.ä.
a) vom Duft 13.
b) von Mund 14, Zunge 15, Worten 16: wohlredend u.ä.

c) von Personen 1: beliebt, gütig u. dgl.

bnr mrw.t — „beliebt" — …,
von Personen 2 (bes. von Göttern 3). — … u.ä.

bnr.t mrw.t — dasselbe von Frauen 4 und Göttinnen 5. — …, … u.ä.

d) Verschiedenes 6.

bnr — „die Süsse" als Bez. der „Milch 7. Gr. — … u.ä.

bnrw — belegt Sp. u. Gr. — …, … u.ä.
die Süssigkeit 8.
Zumeist übertragen 9: Beliebtheit, Anmut u.ä. (gern mit wr: gross an Beliebtheit 10).

bnrj.t — belegt M.R.; D.18. — auch …, … u.ä.
die Süssigkeit 11
Zumeist übertragen 12: Beliebtheit, Anmut o.ä.

bnr.t — belegt M.R.; N.R. — …, …
Süssigkeiten 13.

irw bnr.t — Konditor 14. M.R.

irj bnr.t — Verwalter der Süssigkeiten 15. N.R. — … u.ä.

bnr.tj — der Konditor 16. Nä.

bnr — Bez. des Wassers 17. Gr.

bnrbnr — süss 18. Sait.

bnhm — Jauchzen o.ä. (in Alliteration mit b; verschieden vom daneben vorkommenden nhm) 19. Gr.

Lemma	Bedeutung	Belege
bnš	in einer Ritualformel, siehe bei bn.	
bnš	vom Falken 1 und vom Löwen 2, der die Btnw-Empörer „zerfleischt" o.ä. Gr.	
bnš	belegt Totb.; N.R.; Nä. der Türpfosten (aus Holz oder Stein) 3.	nä.
bng	Name eines Vogels 4. M.R.	
bng	Überfluss haben an Speisen (mit m) 5. Nä.	
bngsjt	ein Musikinstrument (ob Fremdwort?) 6. Gr.	
bnt	Bez. des Sohnes des Sonnengottes 7. Pyr.	
	Dual davon 8:	
bntj	belegt seit D.18.	auch
	Art Pavian (von den Affen welche die Sonne preisen 9, als Begleiter des Thoth 10 und von anderen göttlichen Pavianen 11).	gr. u.ä. Det. auch ohne Det.
	Gr. auch als Name der Hathor von Dendera 12: die Äffin?	gr. auch
bntj	die Brustwarzen, siehe bei bn.tj.	
bnd	Acker o.ä. 13. Gr. vgl. b3d.t.	
bnd	belegt Nä. übel daran sein o.ä. (Segs. ršw) 14.	
bnd n	übel ergeht es dem ... 15; auch: Wehe dem .... 16.	

Lemma	Bedeutung	Belege
bnd	als Bez. für schwere Geburt oder Fehlgeburt 1. Med.	
bnd	belegt Nä.-Gr. einwickeln 2; bekleiden 3.	sp. gr. u.ä.
bnd	von der Vereinigung des Horus und Seth, deren Kraft sich im Könige vereinigt 4. D.20.	
bnd.t	siehe bei bn.tj.	
br	belegt Gr. (nur im Dual) vgl. Kopt. ⲃⲁⲗ (Singular). die beiden Augen 5.	auch
br	sehen, erblicken (Subjekt: die Augen) 6. Gr.	
br	etw. womit das Mondauge voll gemacht wird 7 Gr.	
br	aussen, siehe bei bnr.	
br (bjr)	belegt Nä. (mit Artikel t3) Art Seeschiff (zu Reisen 8, zum Transport von Lasten 9 u.ä.)	auch; plur.
br	ein Nilfisch 10.	plur.
br	eine Speise 11. Nä.	
br	in dem Ausdruck: „das .... von Stein" als Bez. der Nekropole 12. N.R.	
brj	Art Stöcke 13. Nä.	
brj.t	ob: der Boden des Wagens? 14. Nä.	
brj.t	belegt Nä. (mit Artikel t3) Truppe von Frohnarbeiterinnen? 15.	

brbr — belegt Nä.; Gr. Kopt. [A] ⲃⲣⲃⲣ: [B] ⲃⲉⲣⲃⲉⲣ. kochen u.ä. 1.

brbr — Art Flüssigkeit in einem Kyphirezept 2. Gr.

brbr — die so geschriebenen Wörter siehe bei bnbn.

brbr.t — Gr. mit Artikel p3: ein Teil der Krone 3. (Ob die knopfförmige Spitze ?).

brb's — Art Getränk 4. Nä.

brri — Art Brot 5. Nä.

brri — Art Holz als Material für einen Wagen 6. Nä.

brk — glitzern o.ä. (vom Wasser) 7. Nä. Lehnwort, semit. ברק.

brk — beten zu (mit n) 8. Nä. Lehnwort, semit. ברך.

brk — schenken (mit n: jemandem) 9. Nä.

brk — Geschenk, Gabe 10. Nä. vgl. semit. בְּרָכָה.

brkt — der Teich 11. Nä. Lehnwort semit. בְּרֵכָה, بِرْكَة.

brg — geöffnet sein (von Türen) 12. Sp.

brg — leuchten, glänzen (von den Augen) 13. Nä. Lehnwort, semit. بَلَجَ.

brg — in Wohlstand sein 14. Nä. (in der Schreibung von b3gj „müde sein" beeinflusst; vgl. auch bng ?). Lehnwort ?, semit. بَلِجَ „fröhlich sein".

brt — ob: um Frieden bitten ? 1. Nä.

bh — Verbum ? 2. Königsgr.

bh.t — belegt Nä.; Gr. * D.19/20 u.ä. Wedel, Fächer (aus Straussenfedern 3, auch aus Blumen 4)

hb's bh.t — den Wedel tragen 5; auch als Titel: Wedelträger 6. u.ä.

bh3 — Wedel, siehe beim vorstehenden Wort.

bh3jw — Substantiv 7. Gr. Wohl identisch mit bh.t „Wedel".

bh3 — belegt seit M.R. n auch , gr u.ä. kehrt machen, fliehen 8. gr auch

bh3w — der Flüchtling, der Fliehende 9. M.R.

bhn — in dem Ausdruck: , Gr. als zus. gesetztes Verbum: schützen 10. u.ä. vgl. hb's bh3 bei bh.t und Kopt. ⲃⲱϩⲛ (?).

bhn — fliehen, siehe bh3.

bht — Widersacher o.ä. 11. Gr.

bhd — belegt seit D.22; oft Gr. gr , , auch u.ä.
a) Duft einatmen, Wohlgeruch riechen 12 auch mit m des Duftes 13.
b) für: atmen 14.

bhd — belegt Gr. , u.ä. Wohlgeruch, Duft 15. auch: duftender Stoff, mit dem das Auge voll gemacht wird 16.

bhd — belegt D.22; oft Gr. *D.22 … ,
a) ein Gebäude durchräuchern. Allein! oder mit m: mit einem Duft 2. — gr. … , … u.ä.
Auch mit Subjekt des Wohlgeruchs, der einen Raum durchräuchert 3.
b) jem. beräuchern (mit Wohlriechendem) 4.

bh — Stoff mit dem das Leder behandelt wird 5. Nä.

bh — art Pflanze 6. Gr. vgl. nbhh und bhh.

bh — belegt Nä. frohndienstpflichtig o.ä. 7. … bh Frohndienst tun 8.

bhn — Verbum 9. Pyr.

bhn — I. (den Bösen) zerschneiden (mit dem Messer: m) 10. — Pyr auch …
(Kopf 11, Ohr 12) abschneiden. Sp. — n …
II. (den Bösen) bestrafen 13; (den Gegner) bändigen 14. Seit Pyr. — gr. … , …
III. (den Zank) beseitigen 15. Pyr.; Totb. — … u.ä.
(die Lüge beseitigen (neben: die Wahrheit verbreiten u.ä.) 16. Gr.
(Gift) unschädlich machen u.ä. 17. Sp.

bhn — Subst. zum vorstehenden Verbum: eine feindselige Handlung 18. Totb.

bhn.t — Messer o.ä. 19. Gr.

bhn — art Hund 20. Totb.

bhn — vom bellen (o.ä.) des Hundes 1. Nä.

bhnr (bhl) — Nä. in dem Ausdruck: … m bhnr jem. überflüssig machen (?) 2.

bhh — art Pflanze, deren Wurzel offizinell verwendet wird 3. Med. vgl. nbhh und bh.

bhs — das Kalb. — … und … , gr. auch …
I. als wirkliches Tier. — Dazu … , n auch … auch ohne Det.
a) in der Rinderzucht 4.
bhs ỉr.tj das Milchkalb 5
später als
bhs r ỉrt.t 6.
b) als Opfertier 7.
c) in der Ceremonie:
hw bhsw „die [vier verschieden farbigen] Kälber treiben" als Handlung des Königs vor einem Gott (bes. dem ithyphallischen Amun) 8. — … u.ä.
II. in der Mythologie.
a) als Bez. des jugendlichen Sonnengottes 9.
b) in:
bhs hwrr (u.ä.) „...... Kalb" eine der „Seelen des Ostens" 10. Totb. — … , var. bhs … u.ä.

bhs.t — fem. zum vorstehenden Wort 11. Seit D.18. Kopt. s. ⲂⲀϨⲤⲈ: b. ⲂⲀϨⲤⲒ. — … , gr. …

bhs — art Stein, der zu Statuen verarbeidet wird 12. Nä.

bhś — belegt N.R. vgl. Kopt. ⲠⲀϨⲤ (?) — … , mit … , … , …
jagen (Löwen 13, Elefanten 14, Wild 15)
auch ohne Objekt 16.
ỉn m bhś von der Jagd heimbringen 17. — …

bḥkꜣ — ein Zustand von Personen 1. Lit. M.R.

bḥkk — eine Frucht 2. Nä.
Ob zus. gesetzter Name ỉbḥ-kꜣkꜣw?

bḥdw — belegt seit D.19; oft Gr. (auch …)
Thron (des Königs 3, eines Gottes 4). (gr. auch …)
Gr. besonders mit Bezugnahme auf bḥd.t „Edfu" als Thronsitz des Horus u. ä. 5. (Det. …; gr. auch …)

bḥd.t — I. Name der Stadt Damanhur in Unterägypten 6.
II. Seltene Variante für den Namen des Gaus von smꜣ-bḥd.t 7.
III. Name der Stadt Edfu in Oberägypten (eigtl. dbꜣ) 8.

bḥd.tj — „der von Edfu" als (auch …)
I. Name des Gottes von Edfu, der geflügelten Sonnenscheibe 9. (gr. auch … u. ä.)
II. Beiname des Horus in:
Ḥr bḥd.tj 10.

bḥd.tj.t — „die von Edfu" als Beiname der Hathor 11. Gr. (… u. ä.)

bḫb — ein Baum 12. Med.
Ob richtig?

bḫn — Verbum, das einen unerwünschten Zustand einer Person bezeichnet 13 Pyr.

bḫn — Nä. als nähere Bez. für eine Matte 14:
vgl. sbḫn.

bḫn — in der Götterbezeichnung 15: Totb. (Sp.).

bḫn — belegt seit M.R. (… u. ä.)
der dunkle harte Stein, der für Denkmäler (Kapelle 1, Obelisk 2) benutzt wird. Herkunft gewöhnlich aus Hammamat; Sp. angeblich auch aus Elephantine 3.
Vgl. griech. βασανιτης λιθος.

ỉnr nfr n bḫnw — der schöne bḫn-Stein 4.

pꜣ ḏw n bḫn — „der Berg des b.-Steins" als Name für Hammamat 5. N.R.

bḫn — belegt Nä. (mit Artikel pꜣ).
Schloss, Burg (des Königs 6, eines Vornehmen 7; auch im Märchen 8.).
vgl. hebr. בחן.

bḫn.t — belegt seit D.18. (auch … u. ä.; seit D.20 ohne …)
I. Torgebäude, Pylon (Tor mit Doppeltürmen) 9. Auch im Dual 10. (Det. … u. ä.)
II. Auch von einem einfachen Tor (in einer Mauer) 11. (auch … und …)

bḫn — der turmförmige Oberteil des Sistrums, den Hathor auch als Kopfschmuck trägt 12. Gr.

bḫn — sonst nicht bekanntes Wort, erhalten in N.R.-Schreibungen 13 für bḫn.t „Torgebäude".

bḫn — (Holz) zerschneiden 14. Gr.

bḫḫ — Natronkörner o. ä. 15. Gr.
vgl. bẖẖ.

bḫḫw — belegt Pyr.; Totb.; Königsgr.
Feuer, Gluthauch (aus dem Munde) 16.

bḫḫ — glühen, brennen 1. Königsgr.

bḫḫ — Verbum 2. Gr.

bḥ — belegt seit Ende N.R.; oft Gr.

I. gebären
- a) von Menschen 3 und (oft) von Göttern 4.
- b) vom Vieh 5.
- c) vom Acker der Pflanzen hervorbringt 6.

II. transitiv vom Nil, der das Feld Pflanzen hervorbringen lässt 7.
Auch mit m: (das Feld) mit Korn befruchten 8.

gr auch …, … u.ä.
Det. … u.ä., auch ohne Det.

bḥ — belegt Gr. (… , … u.ä.)
- a) leuchten (von Sonne 9 und Mond 10; auch von der Milch 11).
- b) erleuchten, erhellen (die Länder 12; mit [m] Licht 13).

bḥ — belegt Sp.; Gr.
Name des hlgn. Stieres von Hermonthis 14.
griech. Βουχις.

bḥbḥ — Hochmut, Frechheit o.ä. 15. M.R.

bḥn — siehe bei bḫn.

bḥśw — Art Gebäck 16. M.R.; Gr. (gr …)

bs — in dem Ausdruck 17: … Pyr.

bs.t — belegt A.R.
- I. in dem Titel wr bs.t von Schatzbeamten 18.
- II. in einem Dorfnamen 19.

bs — 2 rad. (alt: ꜣbs 1).
einführen u.ä.
meist …, auch …, … u.ä.

A. Transitiv.

einführen; herbeiführen. (alt …, …)

I. mit Objekt der Person: jem. einführen (mit m 2 oder r 3: in einen Ort; mit ḥr: zu jem. 4, zu etw. 5)!
Besonders: (gr oft …, auch …)
- a) den König einführen (in den Tempel 6; zum Gotte 7). Oft im Sinne von: den König krönen;

  bs r nśw.t zum König einsetzen 8. N.R.; Sp.

  ḥkꜣ n bs ein legitimer Herrscher 9. D.20.
- b) Priester u.ä. einführen, in ihr Amt einsetzen 10.
- c) eingeführt werden in ein Geheimnis u.ä. (mit ḥr) 11.
- d) ungewöhnlich: jem. bestatten (eigtl. ins Grab „einführen") 12.

II. mit reflexivem Objekt: sich einführen, sich einstellen (vom Schöpfer) 13. N.R.; Gr.

B. Intransitiv.

I. Zutritt haben zu jem. (mit ḥr) 14.

II. eintreten in einen Ort (mit m 15 oder r 16), eintreten, eindringen (ohne Angabe wohin) 17.
Auch im Gegs. zu prj „herausgehen" 18.

bs — belegt seit M.R.
Geheimnis u.ä.
meist …, selten …; mit …

I. Geheime Dinge u.ä.
- a) Geheimes am Hof 19 (D.18) (D.19 auch mit …)
- b) Geheimes in der Religion 20. Seit M.R. (abk. gr …, …)

bs štꜣ — Mysterien u.ä. 21.

II. geheime Gestalt (eines Gottes): im Himmel 1, im Tempel 2 (auch von einem Kult-bild 3); auch von Relief-bildern 4 Seit M.R.

bsj (bšj ?) (III. inf.) Seit M.R. — auch …, …
hervorquellen, heraustreten u.ä. — gr oft …, …
Formen: Inf. … Sonstig: …, … u.ä.

A. Intransitiv.

I. vom Wasser, das hervorkommt (hervorquillt ?) aus seiner Höhle u.ä. 5, zu seiner Zeit u.ä. 6 Seit D.18.

II. von Pflanzen, die aus dem Acker herwvorkommen u.ä. 7. Sp.; Gr.

III. von Mineralien u. ähnl., die aus dem Berge 8, aus einem Lande 9 herwvorkommen. Seit D.18; oft Gr.

IV. von der Entstehung der Götter aus dem Wasser 10 (aus einer Göttin 11 u.ä.) Sp.; Gr.

bs m d.t.f (u.ä.) „hervorgegangen aus seinem [des Re] Leibe" mit Bezug auf Hathor als Tochter des Re 12. Gr. — … u.ä.

V. im Gegs. zu hrp „im Wasser versinken": hervortauchen (aus dem Wasser) 13. Sp.

B. Transitiv.

I. das Wasser herbeiführen, hervorquellen lassen (aus der Höhle 14, zu seiner Zeit 15 u.ä.). Seit M.R.

II. von den Bergen, welche die in ihnen verborgenen kostbaren Steine „hervorkommen lassen, herausgeben." 16. N.R.; Gr.

C. Verschiedenes.

I. sich ereignen, geschehen (von Abstrakten: Unheil, Erwünschtes u.ä.) 17. Seit Lit. M.R.

II. in dem Ausdruck:
bsj rḫ.kwj (u.ä.) „wenn ich gewusst hätte" 18. Nb.

bs — Erzeugnisse (des Feldes, der Berge) 1. Gr.

bsj — Name des Sonnengottes 2. Königsgr. — …, …

bsw — eine Krankheit: ob Schwellung ? 3. Med. vgl. Kopt. ⲟⲩⲓⲥⲓ. — D.19 …

bsw — allgem. Bez. für: etwas das man nicht sagen darf 4. D.18.

bs3 — eine Eigenschaft. — gr auch …, …
I. in dem Ausdruck:
mw bs3w „das …… Wasser" (in den Brüsten) als Bez. der Muttermilch 5. — …, n … gr auch …
II. als Zustand oder Eigenschaft der säugenden Isis 6.

bs3 — ein Opfergegenstand (im Wortspiel mit dem vorstehenden bs3) 7. M.R.

bs3 — belegt seit M.R. — *D22 …, gr …, … u.ä.
I. schützen 8.
II. Schutz 9.
… bs3 schützen 10.

bsn — Natron u.ä. — n …
I. als Reinigungsmittel (zum waschen 11; zum „reinigen" eines Gebäudes durch streuen 12).
II. offizinell als Bestandteil von Rezepten. Allein 13 oder mit näheren Angaben der Sorte; z.B.:
bsn n ỉkdw 14.

bstw — Bez. von Göttern 15. Pyr.

bś — belegt seit Totb. N.R. — auch
- I. Flamme, Brand u.ä. 1.
  - bś n śd.t — Feuerbrand u.ä. 2.
- II. vom Strahl des Mondes 3 und in dem Ausdruck:
  - śtj bś — Feuer sprühen 4 (auch von einem Stern 5). u.ä.

bś — verbrennen (in Alliteration mit b) 6. Gr.

bśj.t — Name einer feuerspeienden Schlange 7. Königsgr.

bś — belegt seit Ende N.R. — *m
- der Gott Bes 8.
- griech. Βησᾶς.
- kopt. BHC.

bś — Beischrift zu einem goldenen Amulett der Form 9. Sp.

bś.t — in einem Dorfnamen 10. A.R.

bś — siehe bei bs.

bś — art Frucht ? 11. Nä.

bś — art Brot 12. Nä.

bś3 — schützen u.ä., siehe bei bs3.

bś3w — art Schurz 13. M.R. (in Listen von Sargbeigaben).

bśw — eine Krankheit 14. Med. Ob richtig ?

bśw — siehe bei bś.

bśbś — art Gans oder Ente 1. A.R.

bśbś — belegt Med.; Nä.; Gr.
- art Frucht 2; oft offizinell verwendet 3.
- Gr. auch als Bestandteil eines schmerzstillenden Getränks 4.

bśn.t — belegt Nä. — *m
- Grabstichel o.ä.
- in den Verbindungen:
  - t3j m bśn.t — mit dem Grabstichel gravieren 5.
  - t3j bśn.t — der Graveur oder ähnl. Metallarbeiter 6.

bśn.tj (?) — in dem Titel:
- eines Beamten des Ptahtempels 7. Sp.
- vgl. Kopt. BECNHT „Erzarbeiter" ?

bśś — Substantiv ? (neben „Kot" erwähnt) 8. Totb.

bśś — art Fische 9. Nä.

bśk
- I. allgemein: Eingeweide (oft neben Herz) 10.
- II. auch für das Herz selbst 11.

bśk — ausweiden 12; bes. vom ausschneiden u.ä. des Herzens 13. (Gr.)

bšj — (III. inf.) — gr
- I. ohne Objekt. — Dazu meist
  - speien 14; sich übergeben 15. — Pyr. auch
  - Gr. vom Nil und von der Überschwemmung: sich ergiessen 16. — *sp
- II. mit Objekt.
  - a) eigentlich: etw. ausspeien, etw. ausbrechen 17.

b) bildlich:
vom Herzen, das seine Gedanken verrät (M.R.) 1.
Feuer speien (D.22) 2;
von den Nilquellen, die das Wasser „ausspeien" (Gr.) 3.
vom Acker, der die Pflanzen „speit" (Gr.) 4.

bšw — das Erbrechen, das Erbrochene 5. D.18 (Zaub.). bildlich vom Nil 6 Lit. M.R.
flüssige Ausscheidung bei der Myrrhenbereitung 7. Gr. — *D.19/20

bš — das Brechmittel ? 8. Med.

bš — art Frucht, siehe bei bšꜣ.

bšw — in: ḏś wbḫ n bšw
art des Feuersteins 9. Totb.

bšꜣ — belegt seit A.R. — a … seit m … u.ä.
art Frucht (neben Getreide und Datteln) 10. — D.20/21 … u.ä.

nśtj n bšꜣ — offizinell verwendet 11. Med.

bšꜣ — belegt Nä. — auch … u.ä.
Meissel o.ä. 12. — mit …
fast nur in dem Titel:

tꜣj bšꜣ — von Leuten die Steine bearbeiten 13. — u.ä.

bšbš.t — Substantiv 14. M.R.

bšš — allgem. Bez. für Harz 15. Gr.
vgl. bḫḫ.

bšt — belegt seit A.R. — a … seit m …,
Seit Ende N.R. in der Schreibung mit bdš „matt sein" zus. gefallen. — n … D.21 …
aufrührerisch sein, sich empören u.ä. — seit D.19 …, gr …
I. von Personen, bes. von den fremden Ländern 1 (auch mit ḥr: aufständisch gegen …… 2). — Det. …, m …, n …, D.19. … u.ä., … u.ä.

ḫꜣśw.t bšt.t — die aufständischen Fremdländer 3. — … u.ä.

II. vom aufgewühlten Wasser des Kataraktes (Gegs. der Hafen) 4. M.R.

III. von Sachmet, die gegen (r) die Menschen „wütet" o.ä. 5. D.22 (Ritual).

bštw — die Empörung, in:

šnj bštw — sich empören o.ä. 6. Lit. M.R.; D.19. — … u.ä.

bštw — belegt seit D.18. — Schreibung wie beim Verbum.
die Empörer, die Aufständischen 7.
auch mit ḥr 8, r 9 oder Suffix oder Genetiv 10: „die gegen …… Aufständischen".

bk — belegt D.18 u. Sp. — Sp …
schlechte Eigenschaft des Herzens: widerspenstig o.ä. (mit r: gegen jem.) 11.

bk — siehe bei bꜣk.

bkw — siehe bei bꜣk.t.

bkbk — eine Charaktereigenschaft (des Herzens) 12 Lit. M.R.

bḳn — Substantiv (in einem Zauber) 1. Med.

bḳn — schreiten o.ä. (vom Windgott) 2. Gr.

bḳn — Bez. für Schutzgötter des Osiris 3. Gr. Wohl identisch mit dem folg. Wort.

bḳn — Bez. der Standartenträger 4. Gr. Ob irrig für das Folgende?

bḳnḳn — die sogen. „Standarten", die man vor dem Gott trägt, um ihm den Weg frei zu machen von Bösem u.ä. 5. Gr. — auch … Abk. …

bḳs — belegt Gr. ein Mineral aus Nubien 6.

auch bḳs-ꜥnḫ 7. vgl. bj3-ḳśj und ks-ꜥnḫ.

bḳśw — Rückenwirbel (Halswirbel) 8, der Wirbelkanal 9 und das Rückenmark 10: als menschlicher und tierischer 11 Körperteil. — Det. Pyr. … u.ä. sonst … u.ä.

ṯs bḳśw — Rückenwirbel 12. — … u.ä.

bk — siehe bei b3gj u. bg3w.

bk — die so anlautenden Wörter siehe bei b3k.

bk — jem. töten (mit dem Schwert) 13. Gr. ob irrig statt b3gś?

bk.t — siehe bei b3k3.t.

bk3 — belegt seit M.R. — … u.ä.

A. schwanger werden, schwanger sein. — D.20 … Gr … Det. … u.ä.

I. eigentlich von der Mutter (auch von einem weibl. Tier 1). Allein 2 oder:
a) schwanger von dem Samen (mit m 3 oder ḥr 4).
b) schwanger mit dem Kinde (mit m 5 oder ḥr 6).

II. übertragen
a) vom Felde, das schwanger ist (mit Pflanzen: mit m) 7. N.R. oft Gr.
b) von überwollen Scheunen 8. D.19.
c) vom Himmel, der voll der Güte des Königs ist 9. D.19.

B. schwängern Gr.
a) vom Nil, der das Feld befruchtet 10.
b) von widernatürlicher Unzucht 11.

bk3.t — die Schwangere 12. Seit M.R.

auch von einem Nilpferd 13. Gr.

vgl. Kopt. ƀ BOKI.

bk3.t — Mutterkuh 14. Nä.

bk3.t — in dem Ausdruck: … offizinell verwendet 15. Med.

bk3 — in der Verbindung: … Vorrat (an Nahrungsmitteln) 16. Gr.

bk3 — I. der zweite Tag, das Morgen 17. Pyr.; N.R.
II. der Morgen (neben Tagesmitte und Abend) 18. D.18; Gr. … u.ä.

bkꜣ.tj — Name eines Dekangestirns. Allein 1 oder in: u.ä.

wš.t bkꜣ.tj 2. griech. ουεστεβικωτ. u.ä.

bkꜣ.tj — Bez. der Hoden 3. Gr.

bki — Nä. Art Baum in Syrien 4. ob: בָּכָא „Terebinthe"?

bki — eine grössere Frucht 5. Nä.

bkn — Mist o.ä. (von Ziegen) 6. Med.

bkr — Treppe 7. Gr.

bkr — Thron 8. Gr.

bg — siehe bei bꜣgj.

bg — siehe bei bgꜣw.

bg — Name eines beissenden Tieres 9. Nä.

bg — Art Fisch (als Speise) 10. Nä.

bgꜣw — Geschrei o.ä. 11. N.R.

bgꜣw — belegt Lit. M.R.; Gr. der Schiffbrüchige 12. vgl. Kopt. ϐⲓϫⲓ. Oft in dem Ausdruck: u.ä.

šdj bgꜣw — den Schiffbrüchigen retten 13.

auch in einem Ortsnamen (bei Ombos) 14 Gr. u.ä.

bgrt — Nä. (mit Artikel tꜣ). Höhle (Lehnwort aus semit. מְעָרָה) 15.

bgs — als Körperteil des Sternbildes „Riese" 1. Königsgr.

bgs — Kehle o.ä. 2. Gr.

bgsw — Substantiv in Zusammenhang mit dem Sonnenschiff 3. Totb.

bgś — belegt M.R. u. Nä. Schaden o.ä. 4. u.ä.

bgś — Aufruhr o.ä. 5. D.22.

bgśw — siehe bei bꜣgś.

bt — der Schafhirt 6. A.R.

bt — ob der sogenannte Salbkegel? 7 Sp.

bt — Nä. (im Plural) ein Teil des Wagens 8.

bt — belegt Gr. (mit Artikel pꜣ). vgl. das alte bd?

I. die aus mehreren Teilen bestehende Form, in der die Figur des Osiris (aus Sand, Gerste, Myrrhe u.ä.) geformt wird 9. auch:

bt n škr 10. u.ä.

bt n ḫntj-imntjw 11. u.ä.

II. metallenes Gerät bei der Salbenbereitung 12.

btꜣ — belegt seit Totb. (N.R.); D.18. auch Nä. mit Artikel pꜣ. Verbrechen u.ä. (gern mit Suffix oder Genetiv des Täters u. dgl.) Det. *D.19/20 auch u.ä.

I. Allgemeines zur Bedeutung:

(btꜣ) a) Verbrechen, Untat (in gerichtlichem Sinne) 1.
b) Vergehen (in der Verwaltung) 2.
c) sittliche Verschuldung, Sünde 3.
d) Unfall, Schaden u.ä. 4
e) Gr.: Unreines 5.

II. in Ausdrücken für schuldlos; insbesondere:

- jwtj btꜣ.f 6. u.ä.
- šw m btꜣ.f 7.

III. in versch. festen Verbindungen.

- jrj btꜣ — ein Verbrechen begehen, Unrecht tun 8. u.ä. Mit r: gegen jem. 9.
- sꜥḥꜥ btꜣ — ein Vergehen geltend machen gegen jem. (mit r) 10. u.ä.
- btꜣ ꜥꜣ n mwt — ein grosses todeswürdiges Verbrechen 11. u.ä.

btꜣ — sich vergehen, schuldig werden 12. Nä.

btꜣ — Verbrecher 13. D.18.

btꜣ.t — Benachteiligung o.ä. 14. D.18.

btꜣ — laufen 15. M.R. vgl. bṯ.

btꜣw — siehe bei bṯw.

btjn — Nä. Art Fische 16. ob richtig?

btn — (N.R.) in dem Titel 17:

btn — siehe bei bṯn.

btnw — Substantiv 18. Lit. M.R.

btk — Schmutz o.ä. 1. Lit. M.R.

btk — Aufrührer o.ä. (viell. von einbrechenden Nomaden) 2. A.R.

btk — vom bekümmerten Herzen 3. Lit. M.R.

btk — (die Feinde) niedermachen, schlachten 4. Gr.

btktk — entschlüpfen o.ä. 5. Totb. auch

bṯ — I. intransitiv. Seit Pyr. laufen (von eiligen Boten) 6. vgl. btꜣ des M.R. herbeieilen (von der Überschwemmung) 7. N.R.; Gr.
II. transitiv. (einen Ort) durchlaufen 8. N.R.; Gr.

bṯ — belegt seit M.R. auch ... u.ä.
jemand verlassen, im Stich lassen 9.
auch: (einen Kranken) aufgeben 10. Med.

bṯw — I. Bez. der Giftschlange 11 und des Apophis 12. Zaub. Nä.; Sp.
II. Bez. einer unheilbaren Krankheit 13. Med.; Lit. M.R. auch
III. Bösewicht? 14. Lit. M.R.

bṯj — belegt N.R.
eine Berufsbezeichnung 15. auch als Titel vor dem Namen 16.

bṯn — belegt M.R.; D.18.
sich widersetzen (mit direktem Objekt) 17.

bṯn jb — der Unverschämte o.ä. 18.

bṯnw — belegt seit M.R.; oft Gr. auch … u.ä.
Rebell, Frevler u.ä. 1
Gern mit Suffix: sein (u.ä.) Frevler = der gegen ihn (u.ä.) Frevelnde 2. gr … u.ä.

bṯnw — D.18 in dem Ausdruck: „der in Bedrängnis ist" o.ä. 3.

bṯn — Totb. vom Windhund 4. Missverständliche Schreibung für tbn. …, alt …

bd — Art Natron. Pyr …
Zum Teil für älteres …; aus dem Zeichen ist später … geworden. a … u.ä.
Als Reinigungsmittel (in der Opferliste 5, im Ritual 6, als Beigabe für den Toten u.s.w. 7). m, D.18 auch …
gr … u.ä.
Auch in den besonderen Sorten (Gr.):
bd n nḫb 8. … u.ä.
bd n šrp 9. … u.ä.

bd — mit bd-Natron reinigen (den Mund 10, den Weg 11). Pyr … n … u.ä.
Gr. auch vom reinigen eines Raumes mit Wasser 12 oder Weihrauch 13. gr … u.ä.

bd.t — belegt seit Pyr. a … u.ä.
Seit M.R. sehr oft btj geschrieben, aber grammatisch doch als fem. behandelt 14 m … u.ä.
Kopt. S. ⲂⲰⲦⲈ : B. ⲂⲰⲦ (masc). sp … u.ä. gr …
Art Weizen: Emmer, Spelt. Als Ackerpflanze 15 und als deren Frucht 16. Gern neben jt „Gerste" 17 … u.ä.
Verwendung als Brotkorn 18; abk. a …, … u.ä.

Auch offizinell 1.
In mehreren Sorten 2, besonders:
bd.t ḥd.t heller Spelt (zu Broten 3 und offizinell 4). … u.ä.
bd.t dšr.t gelber Spelt (zur Bierbereitung 5; auch zu Brot 6). … u.ä.
bd.t km.t schwarzer Spelt (offizinell verwendet) 7. … u.ä.

bd.t — Med. in Namen von Medikamenten 8.

bd — belegt Gr. … u.ä.
I. intransitiv: leuchten (von den Strahlen der Sonne) 9.
II. transitiv: (einen Ort 10, die Dunkelheit 11) erleuchten.

bdj — siehe bei bjdj.

bdj — Thron 12. Spätäth. …

bdw — Personifikation des bd-Natrons 13. Pyr.

bdn — einwickeln 14. Nä. vgl. bnd.

bdš — belegt seit M.R. …, n auch …
Seit Ende N.R. auch als ungenaue Schreibung von bšt; siehe bei diesem Wort. gr …, …
ermatten, schlaff werden. Dazu m …, n … u.ä.
I. von Personen 15, bes. von den Feinden, die verzagen u.ä. 16.
II. von einzelnen Körperteilen (Arme 17, Füsse 18, Herz 19, Auge 20).
bdš ḥr sich mutlos zeigen 21.
III. von den Tieren 22.
IV. matt machen 23. Gr.

bdš	Verbum (neben: untergehen) 1. Pyr.
bdš.t	Name einer Göttin 2.
msw bdš.t	die Kinder der B. als Bez. der Feinde des Sonnengottes 3. Sp. auch von den Feinden des Königs 4. u.ä.
bdd	Substantiv (vom Geruch des Weihrauchs) 5. Pyr.
bdd	eine offizinell (u.ä.) verwendete Pflanze 6. Med.; Sp.
bddw-kꜣ	belegt M.R. und Med. eine offizinell verwendete Pflanze oder Frucht 7.
bḏ	Kugel, Ball? 8. Pyr.
bḏ (bḏꜣ)	Gussform o.ä. 9. A.R. vgl. das späte bt.
bḏꜣ	Art Gans oder Ente 10. A.R.
bḏꜣ	belegt A.R.; M.R.; Med. Topf aus gebranntem Ton 11.
bḏꜣ	die Mastspitze 12. Totb. auch
bḏꜣ	belegt Med. Polster o.ä. (aus Leinen zum Verbinden) 13.
bḏꜣ.t	der Backofen 14. Gr.
bḏw	Art kleiner Vogel 15. M.R.
bḏn	Verbum (Zustand in dem man nicht gerne geht) 16. Sargt.

bḏn	Stock zum Prügeln 1. Nä. auch
bḏnḏn	Verbum 2. D.18. vgl. bḏn vom gehen.
p	der Gegenstand, den die Hieroglyphe darstellt: ein Gerät 3. Nur als Schriftzeichen belegt, vgl. auch das folg. Wort.
p	belegt seit D.18. vgl. Kopt. ⲠⲞⲒ.
	I. Untersatz, Sockel (aus Holz 4 oder Stein 5).
	II. Gr. oft: Thron (des Königs 6 oder eines Gottes 7) auch
p	Name der unterägyptischen Königsstadt, die zusammen mit dp das spätere Buto bildete 8.
imj-p	ein Priestertitel in Edfu 9. Gr.
pj	zur Stadt Buto gehörig, Bewohner von B.
	I. in dem alten Titel:
rꜣ p nb	Mund jedes Bewohners von Buto 10 auch
	II. alt im Plural: „die zu Buto gehörigen" als attributiver Zusatz zu einem Substantiv (die Götter 11, die Seelen 12, die Wächter 13)